



Ausgabe 08/2019 • 18.04.2019

















Braunsdorf, Grumbach, Helbigsdorf/Blankenstein, Herzogswalde, Kaufbach, Kesselsdorf, Kleinopitz, Limbach/Birkenhain, Mohorn/Grund, Oberhermsdorf

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Erweiterung Kita "Sonnenschein" Landbergweg 14 durch Förderung möglich – 40 neue Plätze entstehen



Bereits seit 2001 werden im Objekt Landbergweg 14 Kindergartenkinder betreut. Die Betreuung einer Kindergartengruppe war ursprünglich als Interimslösung gedacht, die sich aber als Grundlage für eine erfolgreiche Entwicklung des Standortes erwies

In der Zwischenzeit werden im Altbau Kindergartenkinder in zwei Gruppen betreut, zwei weitere Gruppen sind im angebauten Neubau untergebracht. In Hinsicht auf eine mögliche Erweiterung der Kapazität, wurde der Altbau

durch die Stadt Wilsdruff in den vergangenen Jahren stetig hinsichtlich der Sicherheitsbestimmungen und der Bestimmungen des Brandschutzes ertüchtigt.

Nachdem in den beiden oberen Etagen des Gebäudes keine Mieter mehr wohnen, besteht die Möglichkeit, das Gebäude insgesamt öffentlich zu nutzen. In der ersten Etage des Gebäudes sollen nunmehr zwei weitere Gruppenräume mit Sanitärräumen und Garderobe entstehen.

bitte lesen Sie weiter auf Seite 2

Neuer Bürgerpolizist in Wilsdruff

Mit Ende des Monats März 2019 trat der bisherige Bürgerpolizist am Polizeistandort Wilsdruff, Polizeihauptmeister Armin Hartmann, in seinen wohlverdienten Ruhestand. Sein Nachfolger ist seit dem 1. April 2019 Polizeihauptmeister Mario Weiß, ein erfahrener Beamter des Streifendienstes vom Polizeirevier Dippoldiswalde. Polizeihauptmeister Mario Weiß begann bereits im Jahr 1989 seinen Dienst bei der Polizei in Freital. Er ist 51 Jahre alt, verheiratet und hat zwei Kinder. Im Rahmen seiner neuen Tätigkeit wird er vorrangig Präsenz in der Stadt Wilsdruff zeigen und den Schwerpunkt seiner Arbeit auf einen engen Kontakt mit den Bürgern legen.





Ihre Stimme zählt!

vor Ort oder



· durch Briefwahl

www.wilsdruff.de



Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, www.wilsdruff.de, post@svwilsdruff.de

08:00 bis 12:00 Uhr Montag:

14:00 bis 18:00 Uhr*

Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr

14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: nach Terminvereinbarung

Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr

14:00 bis 16:00 Uhr*

08:00 bis 12:00 Uhr Freitag:

(*nur Bürgerbüro Wilsdruff)

Vorwahl 035204

Bürgerbüro Kesselsdorf, Steinbacher Weg 9,

01723 Kesselsdorf

Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: Telefax: 463-600

Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung Sekretariat Beigeordneter463-112 Hauptamt 463-100 Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120 Standesamt . Vollzugsdienst/Ordnungs-Kämmerei/Kasse Grund- und Gewerbesteuer . . . Bauamt . Straßenbeleuchtung/

• Bibliothek Wilsdruff, Nossener Straße 21 a

• Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung Braunsdorfer Höhe Wilsdruff, Löbtauer Straße 6 .779469

 Heimatmuseum Wilsdruff, Gezinge 12 .791516

• Musikschulverein Wilsdruff e. V.,

• Seniorentreff Kuntze-Hof,

Freiberger Straße 5 0162 9569573

• Stiftung Leben und Arbeit Wilsdruff,

• Schülertreff Wilsdruff, Nossener Straße 4

• Waldbad Grund, Am Tharandter

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Damit kann die Kapazität des Hauses um weitere 40 Plätze auf dann insgesamt 120 Plätze erhöht werden. Ebenfalls im ersten OG wird ein Leitungszimmer entstehen. Die erste Etage wird mit einem Speiseaufzug mit dem Erdgeschoss verbunden. In das Dachgeschoss kann nach erfolgtem Umbau der Musikschulverein ein dauerhaftes Domizil beziehen und ein zusätzlicher Kreativraum für die Kindergartenkinder entstehen.

Durch das beauftragte Architekturbüro Nasr aus Klipphausen wurden die Gesamtkosten



mit einer Höhe von ca. 700 TEuro ermittelt. Zur Unterstützung des Vorhabens wurde am 23. Januar 2019 ein Fördermittelantrag beim Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, gemäß der Förderrichtlinie Ländliche Entwicklung, gestellt. Dieser Antrag wurde mit Bescheid vom 25. März 2019 ge-

Am 29. März 2019 wurde der entsprechende Fördermittelbescheid über eine Summe von 479 TEuro persönlich von Landrat Michael Geißler an Bürgermeister Ralf Rother übergeben.

Damit ist ein großer weiterer Schritt getan, die Kitakapazitäten in Wilsdruff zu erhöhen, um für alle Eltern, die es wünschen, möglichst zeitnah einen Platz zur Verfügung stellen zu können.

Außerdem wird das stadtbildprägende Gebäude einer umfassenden öffentlichen Nutzung zugeführt. Die anwesenden Kinder der Kita bedankten sich mit einem Frühlingsständchen.

Für die Kinder steht in den nächsten Monaten eine spannende Bauzeit bevor und das Team der ErzieherInnen wird besonders gefordert sein und gute Nerven brauchen. Die Verwaltung wird die notwendigen Ausschreibungen zügig veranlassen, damit noch über die Sommermonate mit dem Bau begonnen werden kann.

Frühjahrsbauernmarkt mit Musik und blauem Himmel

Am Sonntag, 7. April 2019, fand bei wunderbarem Frühlingswetter der Frühjahrsbauernmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag statt. Dieser wurde vom Feuerwehrblasorchester Wilsdruff musikalisch umrahmt. Pflanzen, Blumen, Honig, Bauernbrot, Käse, Wurstwaren und vieles mehr boten die Direktvermarkter und Händler an. Die Wilsdruffer trafen sich am Sonntag zum Schlendern und Probieren und genossen diesen Markttag.





Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Unser Nachwuchsprogramm mit Rekordbeteiligung



Die vierte Orchesterwerkstatt des Feuerwehrblasorchester Wilsdruff e. V. hatte durchaus was Rekordverdächtiges. In der jungen Geschichte unseres Nachwuchsprogrammes waren noch nie so viele Anmeldungen eingegangen. Gemeinsam mit 21 jungen und interessierten Musikanten starteten wir am Samstag, 30. März 2019, einen stimmungsvollen und harmonischen Orchestertag. Die Werkstattteilnehmer wurden

in Registerproben an 6 neue Musiktitel und die Arbeit in einem Orchester herangeführt. Dabei stellte sich ein Werk zur Filmmusik von "Fluch der Karibik" als der Renner heraus.

Das lecker zubereitete Mittagessen unserer Orchesterfrauen und die Entspannung in den Probenpausen bei schönstem Wetter auf den Terrassen des Vereinshauses begleiteten die musikalische Gemeinschaft. Am Ende des Tages gab es ein Konzert mit allen Beteiligten vor einem interessierten, dankbaren und spendablen Publikum. Dankeschön für die Unterstützung!

Ziel dieser Veranstaltungsreihe ist es, das gemeinsame Musizieren im Orchester den jugendlichen

und erwachsenen Instrumentalisten nahe zu bringen. Eine Saxophonspielerin war so begeistert, dass sie nun regelmäßig an der Vereinsarbeit teilnimmt. Wir würden uns sehr freuen, wenn es noch mehr Nachahmer gibt. Ein Dankeschön an alle, die diesen Tag begleitet haben. Nicht zu vergessen die Musikschulleitung und Musikschullehrer, die ihre "Schützlinge" gut und intensiv vorbereitet haben. In der Hoffnung, ein bisschen Lust auf



mehr Blasorchester geweckt zu haben, freuen wir uns auf ein Wiedersehn mit allen Werkstattteilnehmern in unserer Probe, jeweils mittwochs 19:30 Uhr, im Stadt- und Vereinshaus oder im kommenden Jahr zur 5. Orchesterwerkstatt am 28. März 2020.

Karsten Ruby Feuerwehrblasorchester Wilsdruff e. V. "Die Wilsdruffer"



Beratung des Stadtrates

Die nächste Beratung des Stadtrates findet am **23. Mai 2019, 19:00 Uhr**, statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **16. Mai 2019, 19:00 Uhr**, im Rathaus Wilsdruff, Markt 1, statt.

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Polizei Wilsdruff

7. Mai 2019

Löbtauer Straße 6

Die Sprechstunde findet in der Zeit von 15:00 bis 17:45 Uhr statt. Weitere Termine können nach telefonischer Rücksprache unter 035204 20370 vereinbart werden.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **14. Mai 2019, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie am zweiten Dienstag im Monat besuchen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 27940

Montag 09:00 – 11:30 Uhr 12:00 - 17:00 Uhr Dienstag 13:00 – 18:00 Uhr Donnerstag 09:00 – 11:30 Uhr 12:00 – 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Heimatmuseum Wilsdruff

Heimatmuseum, Gezinge 12, Wilsdruff, Telefon: 035204 791516 Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag

09:00 bis 14:00 Uhr Freitag 09:00 bis 15:00 Uhr Sonntag 14:00 bis 18:00 Uhr





Schulen und Hort

vorwani	
Evangelische Grundschu	ile Grumbach,
Tharandter Straße 8	
 Grundschule Mohorn, 	
Schulberg 10	035209 20403
Hort	035209 299554
Grundschule Oberherms	sdorf,
Hauptstraße 24	.0351 6502429
Hort	.0351 6505111
• Grundschule Wilsdruff,	
Nossener Straße 21 a	463-830
Hort	463-840
 Oberschule Wilsdruff, 	
Gezinge 12	791388
 Gymnasium Wilsdruff, 	
Ausweichstandort Klein	naundorf,
Steigerstraße 14	.0351 85072845

Kindertagesstätten

•	Kindergartenverein	
	Wilsdruff e. V.	
	Nossener Straße 20	
•	Kindertagesstätte Blank	enstein,
	Kirchweg 4	035209 20692

- Kindertagesstätte Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 1 .035203 39978

- Kindertagesstätte Herzogswalde Am Rosengarten 1 a . . . 035209 299378

- Kindertagesstätte Mohorn,
 Schulberg 11 035209 2039
- Schulberg 11035209 20391Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff,

.29460

Dorfgemeinschaftshäuser

Struthweg 11

• Blankenstein	035209 21302
• Braunsdorf	035203 409846
• Grumbach	0162 8062296
• Helbigsdorf	0173 2644557
	035204 189675
Herzogswalde	035209 29196
• Kaufbach	
• Kesselsdorf	
Kleinopitz	0178 6884847
• Limbach	
• Mohorn	035209 21391
• Wilsdruff	

Öffentliche Bekanntmachungen

Ausschreibung der Schulspeisung für 3 kommunale Wilsdruffer Schulen

- a. Stadt Wilsdruff
- b. Hauptamt, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff
- c. Freihändige Vergabe mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb, angelehnt an die VOL, jedoch nicht VOL gebunden (Nr. 2019/1)
- d. Art und Umfang der Leistungen, "Schulspeisung" für 3 kommunale Schulen
 Herstellung, Lieferung, Ausgabe, Bestellung, Kassierung, Leistungsorte in der Stadt Wilsdruff
- Essenversorgung im Gymnasium Wilsdruff, An der Schule 9, 01723 Wilsdruff, durch eine Kochküche mit Versorgung der Grundschule Wilsdruff, Nossener Straße 21, 01723 Wilsdruff (Ausgabeküche) und der Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12, 01723 Wilsdruff (Esseneinnahme in der Mensa des Gymnasiums Wilsdruff)
- f. Ausführungsfrist: **1. August 2019 31. Juli 2022** (3 gesetzliche Schuljahre), mit jährlicher Verlängerungsmöglichkeit; Beginn kann sich ggfs. verschieben, da sich das Gebäude derzeit im Bau befindet und Bauverzug gegeben ist
- g. Anforderung der Verdingungsunterlagen:

Die Teilnahmemeldungen sind bis zum **6. Mai 2019** schriftlich, unter Angabe der Ausschreibungs-Nr.: 2019/1, bei dem nachstehenden Amt abzugeben oder per Post zuzusenden: Stadt Wilsdruff, Hauptamt, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff.

Der Teilnahmemeldung ist ein frankierter Umschlag (A 4) und eine Firmendarstellung beizufügen. Verspätet eingegangene Teilnahmemeldungen können nicht berücksichtigt werden.

- h. Versendung der Verdingungsunterlagen: bis 10. Mai 2019
- i. Abgabe der Angebote: bis 7. Juni 2019

Postversand oder persönliche Abgabe an Stadt Wilsdruff, Hauptamt, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff; der Umschlag ist mit dem Vermerk "Ausschreibung Mittagessenversorgung 2019/1" zu kennzeichnen.

Mit dem Angebot hat der Bieter zur Prüfung seiner Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit u. a. folgende Unterlagen einzureichen:

- Gewerbean- oder Gewerbeummeldung bzw. Gewerberegisterauszug,
- aktueller Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als 1 Jahr),
- Nachweis einer Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherungsdeckung,
- Mitgliedsbescheinigung der Berufsgenossenschaft,
- Referenzen und Angaben über Firmengröße und Umsätze der letzten drei Geschäftsjahre, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.
- j. Zuschlags- und Bindefrist: 31. Juli 2019

Bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist ist der Bieter an sein Angebot gebunden. Ein Anspruch auf Vertragsabschluss entsteht mit dieser Veröffentlichung nicht. Angebote, auf die bis zur Zuschlagsfrist kein Zuschlag erteilt wurde, sind nicht berücksichtigt.

k. Auskünfte zur Ausschreibung erteilt: Stadtverwaltung Wilsdruff, Hauptamt, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, Frau Lehmann, Telefon: 035204 463-100, Fax: 035204 463-600.

Lehmann Hauptamtsleiterin

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel-Verlag & Druck KG. I Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463-102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463-101 • E-Mail: amtsblatt@swwilsdruff.de. • Fotos: Foto Kahle, FFW Wilsdruff, Ortswehr Mohorn, Ortsjugendgruppe Kaufbach, A. Kaiser, Stadtverwaltung I Auflage: Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. I Nächster Termin Amtsblatt: Das Amtsblatt erscheint am 02.05. und Redaktionsschluss ist am 23.04. (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.



Öffentliche Bekanntmachungen

Das Ordnungsamt informiert

Illegale Müllablagerungen/Vermüllung der Bushaltestellen, Gassen und Parkanlagen

In diesem Frühjahr sind die Bürgerbeschwerden über Müllablagerungen und die Vermüllung der Stadt besonders groß. Leider steht der Zahl der besorgten Bürger eine kleine, aber sehr aktive Gruppe von Umweltverschmutzern gegenüber, die mit ihrem Verhalten das Stadtbild und die Landschaft verschandeln. Erst kürzlich veröffentlichten wir eine illegale Ablagerung von Asbest-Platten. Diese wurde durch den Bauhof der Stadt Wilsdruff entsorgt. Einige Tage später wurden an derselben Stelle Reste von Dachpappe abgelagert. Auch der Stadtgraben, der Lunapark und die Bushaltestelle an der Mittelschule sind teilweise mit zerbrochenen Flaschen übersät. Für Mensch und Tier wird es da schnell gefährlich. Helfen Sie uns mit, diesem Treiben ein Ende zu setzen. Melden Sie dem Ordnungsamt, wer unsere Stadt so verdreckt. Hinweise nehmen wir unter ordnungsamt@svwilsdruff.de oder 0172 3693900 entgegen.





Verkehrseinschränkungen

Kleinopitz – Im Bereich Ortseingang Kleinopitz an der Kreuzung Tharandter Straße/Freitaler Straße/Kleinopitzer Straße kommt es im Zuge der Baumaßnahme eines Kreisverkehres bis voraussichtlich 26. Juli 2019 zu einer Vollsperrung. Die örtliche Beschilderung ist hier entsprechend zu beachten.

Kesselsdorf – Zur Erneuerung einer Niederdruckgasleitung kommt es voraussichtlich bis 7. Juni 2019 zu Verkehrseinschränkungen auf der Straße des Friedens. Die örtliche Beschilderung ist hier entsprechend zu beachten.

Mohorn – Bis 3. Mai 2019 kommt es zu Verkehrseinschränkungen im Bereich Steinsgasse und Schulberg. Grund hierfür sind Arbeiten im Zusammenhang mit dem Breitbandausbau.

Mohorn – Am 27. April 2019 findet ein Fackelumzug zwischen 19:00 und 20:00 Uhr statt. Hier kann es zu kurzfristigen Verkehrsbehinderungen im Bereich "Südhang" und "Erzengel" kommen.

Wilsdruff – Bis 3. Mai 2019 kommt es zu Verkehrseinschränkungen auf der Straße "An der Baumschule" zwischen Hausnummer 1 und 17. Es werden Leitungen im Gehwegbereich erneuert.

Birkenhain – Auf dem Radweg S 36 Birkenhain kommt es voraussichtlich bis 3. Mai 2019 zu einer Vollsperrung des Radweges. Eine entsprechende Umfahrung ist ausgeschildert.

Grumbach – Auf den Straßen "Am Unteren Bach" und "Limbacher Straße" kommt es bis voraussichtlich 26. April 2019 zu Verkehrseinschränkungen und kurzfristigen Sperrmaßnahmen wegen des Breitbandausbaues. Die örtliche Beschilderung ist hier zu beachten.

Breitband – Im Zusammenhang mit dem Breitbandausbau kann es in der jeweiligen Ortslage zu Beeinträchtigungen kommen. Bitte beachten Sie die jeweiligen Beschilderungen. Bei konkreten Maßnahmen informieren wir hier gesondert.

Allgemein – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen.

Blutspendetermin

Wilsdruff

Dienstag, 23. April 2019, zwischen 14:00 und 19:00 Uhr, in der Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

- ▲ 1 Schlüssel mit Sicherheits-Chip (05. - 09.11.2018) in Wilsdruff
- ▲ Freizeitjacke und LEGO-Teile vom 29.10.2018 in Wilsdruff
- ▲ Schmuckring vom 14.01.2019 in Wilsdruff
- ▲ Schlüsselbund mit Tasche vom 25.12.2018 in Grumbach
- Schlüsselbund mit Karabiner vom 22.01.2019 in Grumbach
- ▲ 1 Sicherheitsschlüssel vom 06.02.2019 in Wilsdruff
- ▲ 1 Sicherheitsschlüssel vom 27.02.2019 in Wilsdruff
- ▲ 1 Brille vom 04.03.2019 in Wilsdruff
- Schlüsselbund mit Band vom 05.03.2019 in Wilsdruff
- ▲ 1 Fahrzeugschlüssel vom 15.02.2019 in Wilsdruff
- ▲ 1 Sicherheitsschlüssel vom 15.03.2019 in Wilsdruff
- ▲ Schlüsselbund mit 21 Schlüsseln + 2 Chip (18. 23.03.2019) in Wilsdruff

Onlineabfrage über: http://www.wilsdruff.de/





Veröffentlichungen Dritter



Spiele-Tester gesucht

Am 5. Mai geht unser Wettbewerb "SPIEgLE DEINE REGION" zu Ende. Die LEADER Region "Silbernes Erzgebirge" hat dabei kreative Köpfe gesucht, die ein Spiel zu unserer Region entwickeln. In den heimischen Wohnzimmern und Büros, in den Jugendzentren und Schulen sind tolle Ideen entwickelt worden. Es wurde recherchiert und gedruckt. Es wurde gebastelt und gemalt. Es wurde gespielt und verbessert.

Im Mai liegen uns dann zahlreiche Spiel-Prototypen vor. Wir möchten aber, dass nicht nur eine Jury über die Platzierungen entscheidet. Wir suchen Familien, die Spaß am Spielen haben und die eingereichten Spiele bewerten möchten. Wer also eine spielerische Reise durch unsere Region machen will, der ist aufgefordert, sich im Regionalmanagement "Silbernes Erzgebirge" zu melden. Sagen Sie uns, wie viele Spiele Sie gern für maximal zwei Wochen im Zeitraum vom 8. Mai bis 10. Juni testen wollen. Wir bringen Ihnen die Spiele und die einfachen Bewertungsbögen vorbei.

Die Preisträger ergeben sich dann aus Ihrer Beurteilung und der der Fach-Jury und werden anschließend öffentlich gewürdigt. Ihre Aufwendungen werden durch eine kleine Entschädigung bedacht.

Kontakt:

Landschaf(f)t Zukunft e. V. Regionalmanagement "Silbernes Erzgebirge", Telefon: 03731 692698, E-Mail: wettbewerbe@re-silbernes-erzgebirge.de Internet: www.re-silbernes-erzgebirge.de



XIII. Tharandter-Wald-Königin 2019/2021 gesucht

Zur Tharandter-Wald-Königin wird alle zwei Jahre eine Frau gekrönt, die einen Bezug zum "Tharandter Wald - schönster Wald Sachsens"® hat und sich für diese Region engagiert. Vorgeschlagen werden bzw. bewerben können sich für diese ehrenamtliche, repräsentative Tätigkeit Frauen, die sich um die Entwicklung und Förderung der Kultur und des Fremdenverkehrs in unserer Region bemühen oder im Rahmen ihrer Arbeit bzw. Freizeit theoretisch oder praktisch für den Schutz der Natur und die Heimatpflege, z. B. im Rahmen der Forst- und Landwirtschaft oder des sanften Tourismus, tätig werden bzw. diese Chance nutzen möchten, sich beruflich weiter zu entwickeln. Die Tharandter-Wald-Königin kann einmal wieder gekrönt werden, sodass die Amtszeit maximal vier Jahre beträgt. Die vorgeschlagene Kandidatin sollte mindestens 18 Jahre alt und bereit sein, nach vorheriger Ter-



minabsprache, zu einigen kulturellen Höhepunkten in den Orten am Tharandter Wald und ggf. auch auf nationalen Messen und Königinnentreffen der Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Deutsche KönigInnen e. V. (www.deutsche-koeniginnen.de) öffentlich in Erscheinung zu treten, um die Region zu präsentieren und für sie zu werben. Es finden auch gemeinsame Auftritte mit der Sächsischen Waldkönigin bzw. Botschafterin des Sächsischen Waldes statt, mit denen eine enge Kooperation besteht. Die Betreuung der Tharandter-Wald-Königin erfolgt durch den Verkehrs- und Verschönerungsverein "Tharandter Wald" und das Tourismusbüro der Stadt Tharandt bzw. wird ggf. mit dem für den Tharandter Wald zuständigen Forstbezirk Bärenfels im Staatsbetrieb Sachsenforst abgestimmt. Eine enge Zusammenarbeit gibt es auch mit der "Pohrsdorfer Apfelkönigin", die ebenfalls alle zwei Jahre vom Heimatverein Pohrsdorf gekrönt wird. Für eine ansprechende Tracht, Autogrammkarten und Reisekosten wird ein Zuschuss gewährt. Die Krönung findet im Rahmen des Aktionstages "Mal wieder Wald und Holz sehen", im Versuchs- und Lehrobjekt Hetzdorf im Tharandter Wald, statt. Die Einwohner, Stadt- und Gemeindeverwaltungen, Vereine, Institutionen, Organisationen sowie Unternehmen rund um den Tharandter Wald, der Forstbezirk Bärenfels und die Fachrichtung Forstwissenschaften der Technischen Universität Dresden in Tharandt, der Sächsische Waldbesitzerverband sowie der Sächsische Forstverein bzw. an dieser Aufgabe interessierte Frauen werden hiermit gebeten, die Ausschreibung in geeigneter Form zu kommunizieren und ihre Vorschläge bzw. Bewerbungen für die XIII. Tharandter-Wald-Königin, möglichst schriftlich mit einem Foto, bis zum 15. Mai 2019 einzureichen an den:

Verkehrs- und Verschönerungsverein "Tharandter Wald" e. V. Kurort Hartha c/o André Kaiser, Hauptstraße 5 c, OT Grillenburg, 01737 Tharandt, Tel./Fax 035202 52614, verschoenerungsverein@gmx.de

Bisherige Tharandter-Wald-Königinnen:

bisherige maranater water to	ingiliicii.	
I. Tharandter-Wald-Königin	1997/98:	Eva Baling aus Höckendorf
II. Tharandter-Wald-Königin	1998/99:	Sabine Marsch aus Kurort Hartha
III. Tharandter-Wald-Königin	1999/2001:	Petra Neumeister aus Grumbach
IV. Tharandter-Wald-Königin	2001/03:	Karin Roscher aus Freital
V. Tharandter-Wald-Königin	2003/05:	Yvonne Lindner aus Wilsdruff
VI. Tharandter-Wald-Königin	2005/07:	Ulrike Friedrich aus Mohorn
VII. Tharandter-Wald-Königin	2007/09:	Anny Junkuhn aus Kurort Hartha
VIII. Tharandter-Wald-Königin	2009/11:	Kristin Strobelt aus Kurort Hartha
IX. Tharandter-Wald-Königin	2011/13:	Anne Siegel aus Dresden
X. Tharandter-Wald-Königin	2013/15:	Manuela Müller aus Höckendorf
XI. Tharandter-Wald-Königin	2015/17:	Kristin Hunger aus Tharandt
XII. Tharandter-Wald-Königin	2017/19:	Maria Kaiser aus Dresden

André Kaiser, Vorsitzender





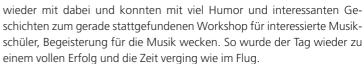
sdruff

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Schnuppertag in der Musikschule

Alljährlich im Frühjahr treffen sich alle Lehrkräfte der Musikschule in der Grundschule Wilsdruff, um interessierten Kindern oder auch Erwachsenen die Möglichkeiten zum Erlernen eines Instrumentes zu zeigen. Und so standen am Samstag, 6. April 2019, zwei Stunden lang die Türen offen. Allerlei Instrumente konnten angeschaut und probiert werden. Streich-, Zupf-, Tasten- und Blasinstrumente, so viel an einem Ort konzentriert, gibt es nicht alle Tage zu sehen. Nach Herzenslust konnten Geigen gestrichen, Gitarren gezupft, Klaviertasten angeschlagen und Flöten, Trompeten, Fagott und Saxophon zum Klingen gebracht werden. Während die Kinder ihre eigene Begabung und Interessen testeten, stellten die Eltern den anwesenden Lehrkräften allerhand fachliche Fragen. Der eine oder andere

Elternteil wollte auch selbst einmal probieren. Bei einem kleinen Quiz konnte das Wissen getestet werden oder spannendes Neues gelernt werden. Auch einige Musiker des Blasorchesters "Die Wilsdruffer" waren



Marion Edelmann Leiterin der Musikschule Wilsdruff







Oberschule Wilsdruff

Woche der offenen Unternehmen

Im Zeitraum vom 11. bis 15. März 2019 nutzten die Schüler der 7. bis 9. Klassen das Angebot, sachsenweit Betriebe und vor allem die in unserer unmittelbaren Umgebung zu erkunden. Dies ist neben den Praktika eine hervorragende Möglichkeit, betriebliche Abläufe in den Unternehmen kennen zu lernen. Dabei waren unsere Schüler sehr erfolgreich. Durch die große Anzahl von Teilnehmern wurden wir im Rahmen des Arbeitskreises "Schule-Wirtschaft" von Landrat Michael Geisler mit dem Preis "Engagierteste Schule" geehrt. Dafür bedanken wir uns sehr herzlich. Das Preisgeld werden wir für die Berufs- und Studienorientierung an unserer Schule nutzen.

Jens Becker und Ina Müller Lehrer Berufsorientierung





Urkunde

Engagierteste Schule "Schau rein!" 2019

Oberschule Wilsdruff







Hort Wilsdruff

"Fit for Kids" trifft auf Cha Cha

Nach dem erfolgreichen Besuch von Hip Hop Weltmeister Guido sollte es nun schwungvoll in die nächste Runde gehen. Heute stand für unsere 2ten Klassen des Schulhortes Wilsdruff der Paartanz auf dem Programm. Dabei konnten wir uns über den Besuch von den achtfachen Landesmeistern Felix und Olivia freuen! Nachdem alle Kinder einen Tanzpartner gefunden hatten, war ein lockerer Hüftschwung gefragt. Die Profis zeigten uns, mit scheinbar einfach lässigen Bewegungen, die Schrittfolge des lateinamerikanischen Tanzes: Cha Cha Cha. Nun galt es, das Gezeigte umzusetzen. Es verging letztendlich eine Weile, bis wir das Geübte stilvoll mit Musik umsetzen konnten. Als Lohn für das Training wartete eine ganz besondere Überraschung auf unsere Kinder. Sie durften den Profis beim Tanzen zusehen! Der große Beifall zeigte, dass die Vorführung bei allen Anwesenden Begeisterung weckte.



Kindertagesstätte "Am Schloßberg" Blankenstein

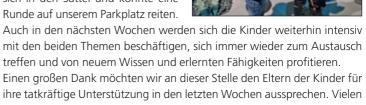
Projektwochen im Kindergarten in Blankenstein

In den ersten Wochen des Jahres kristallisierten sich bei den Kindern der Eichhörnchengruppe zwei große Themen heraus. Im Tagesablauf nahmen Dinosaurier und Pferde einen großen Stellenwert ein, sodass die Idee entstand, daraus zwei parallel voneinander laufende Projekte zu gestalten. Im Gesprächskreis hatten die Kinder die Möglichkeit, sich für eine Projektgruppe zu entscheiden und fortan in diesen Gruppen die Dinosaurier und Pferde genauer unter die Lupe zu nehmen.

Die Projektgruppe der Dinosaurier beschäftigte sich u. a. mit dem Züchten der Urzeitkrebse (Triopse) - mit großem Erfolg, denn die Triopse wuchsen und wuchsen und wurden von den Kindern in allen Lebensphasen intensiv beobachtet und begleitet. Vulkane wurden gebaut, Masken gebastelt, Tischsprüche gelernt, Dino-Wettrennen veranstaltet, ein Zeitstrahl erstellt, Fußabdrücke und andere Merkmale der Dinos miteinander verglichen und ganz nebenbei viel Wissen erworben. Großer Höhepunkt war der Besuch der Dinoworld in Dresden, der mit der Hilfe und Unterstützung vieler Eltern zu einem einmaligen Erlebnis für die Kinder wurde.

In der Projektgruppe der Pferde beschäftigten sich die Kinder mit der Pferdefamilie, den Rassen und Fellfärbungen. Die Trinkmenge der Pferde, im Gegensatz zum Menschen, wurde in einem Experiment miteinander verglichen. Aus Papier und Holz wurden Pferde gebastelt und gesägt sowie

Masken für den Fasching gestaltet. Die Kinder konnten einen Pferdeparcour durchlaufen, Pferdekoppeln bauen, Tänze rund ums Thema Pferd tanzen sowie Spiele selbst gestalten und spielen. Frau Seiler kam uns mit ihren zwei Ponys besuchen und alle Kinder der Kita konnten als Höhepunkt beim Putzen der Pferde helfen. Wer ganz mutig war, begab sich in den Sattel und konnte eine



Claudia Brämigk und Jana Apelt











Kindertagesstätte "Spatzennest" Braunsdorf

Spielzeugarme Zeit im Spatzennest

Pünktlich zur Fastenzeit begann die spielzeugarme Zeit bei uns. Die Käferkinder überlegten, auf welche Spielsachen sie in der kommenden Zeit verzichten möchten. Erstaunlicher Weise räumten sie all ihr Lieblingsspielzeug weg. Nun blieben ihnen "nur" noch die Spiele für den Tisch. Welche eigentlich auch ganz viel Spaß machen. Dank der Eltern gab es aber noch viele Schuhkartons und so hatten die Kinder die Idee, daraus ein Haus zu bauen. Wir nahmen uns dafür den Architekten Hundertwasser zum Vorbild. Viele Häuser sahen wir uns auf Bildern an und sprachen über deren Besonderheit. Also gestalteten wir die Schuhkartons ganz individuell nach unseren Vorstellungen. Für die Fenster überlegten sich die Kinder ganz unterschiedliche Formen. Nun mussten nur noch die vielen Kartons zusammen geklebt werden und schon war unser kunterbuntes Haus fertig. Da die Kartons hinten geöffnet sind, kann unser Hundertwasserhaus als Puppenhaus genutzt werden.

Heike Schulz und die Käferkinder







Kindertagesstätte "Naturkinderland" Grumbach

Sport frei – Bewegung ist Bildung

Robben, rollen, kriechen, balancieren, toben, hüpfen und rennen ist für die Kinder in der Bienchengruppe mit Sicherheit ein Vergnügen. Der kindliche Bewegungsdrang ist von Natur aus vorhanden. Ziel unseres Sportprojektes ist die Förderung der körperlichen Entwicklung durch Bewegung. Die Kinder lernen auf spielerische Art, ihre Fähigkeiten einzuschätzen und immer weiter auszubauen. Bewegungsspiele und kleine gymnastische Übungen dienen dazu, die Motorik und den Gleichgewichtssinn zu schulen. Das Miteinander und einfache Regeln helfen, soziales Verhalten richtig einzuordnen und zu üben. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Teilnahme und der Freude am gemeinsamen Spiel und nicht um Sieg oder Niederlage. Wir haben in den letzten Wochen viele Übungsstunden gehabt und wollten unser Können unter Beweis stellen. Weil alle Spaß und Freude hatten, gab es zur Belohnung eine Medaille für jedes Kind.



Die Erzieherinnen der Bienchengruppe









Kindertagesstätte "Landbergwichtel" Herzogswalde

2. Geburtstag bei den Landbergwichteln



Wie die Zeit vergeht. Seit nunmehr zwei Jahren gibt es unsere kleine Krippeneinrichtung. Mittlerweile wuseln täglich viele kleine Mooswichtel und Waldmäuse in unseren Räumen umher. Schon viele 1. und 2. Geburtstage haben wir im Verlauf der Zeit gefeiert, doch heute haben alle Landbergwichtel gemeinsam einen Grund zu feiern! Bei schönstem Sonnenschein trafen sich alle Wichtel im Garten und schon konnte die Geburtstagsparty losgehen. Mit toller Musik, Seifenblasen, einem bunten Bällebad und viel guter Laune ging es rund. Aber was wäre ein 2. Geburtstag ohne Kuchen und Geschenke? Das darf natürlich nicht fehlen, die ganze Rasselbande stürzte sich quietschend und jauchzend auf die Überraschungen! Was für ein gelungener Tag.

Ein guter Grund auf diesem Wege einmal danke zu sagen, an alle fleißigen und engagierten Eltern und allen weiteren Helfern aus Herzogswalde und Umgebung, die uns bis heute begleitet haben und auch weiterhin unterstützen.

Das Team der Landbergwichtel







Suchen von privat,

Fa. Ingolf Manthey

Telefon: 0173-3677319 E-Mail: fa.manthey@gmx.de









Tharandter Straße 61 01723 Wilsdruff OT Grumbach Tel.: 035204 48156 · Fax: 035204 28779 Funk: 0172 7924031 baugeschaeft.kuehne@t-online.de

www.baugeschaeft-kuehne.de

- ➤ AUSBAU
- > SANIERUNG





Evangelisches Kinder- und Familienhaus "St. Katharinen" Kesselsdorf

FSJler für 2019/20 gesucht

Alljährlich bekommt das Kinderhaus im September Unterstützung. Dann freuen wir uns, wenn wieder ein frisches, junges Gesicht die Kinder im Alltag begleitet und ein Freiwilliges Soziales Jahr bei uns beginnt. Seit Sommer 2018 haben wir eine junge Frau bei uns. Sie ist 21 Jahre alt und hat bereits eine Ausbildung zur Kosmetikerin abgeschlossen. Sie möchte das FSJ nutzen, um heraus zu finden, ob sie noch eine pädagogische Ausbildung beginnt. Jasmin unterstützt die Erzieherinnen der Kindergartengruppen bei der täglichen Arbeit. Ihr Hauptarbeitsort ist die Sonnengruppe. So hilft sie den drei- bis sechsjährigen Kindern beim Anund Ausziehen oder beim Essen, sie spielt und bastelt mit ihnen, tröstet sie auch und ist einfach für sie da.



Ausflug ins Hygienemuseum mit den Vorschulkindern



Außerdem begleitet sie zusammen mit einer pädagogischen Fachkraft unsere Vorschulgruppe in der Vorschulstunde oder auf Ausflügen. Das Aufgabengebiet ist vielfältig und kann, entsprechend der Fähigkeiten des Bewerbers, angepasst werden. Jasmin meistert jedenfalls ihre Aufgaben und wir sind sehr dankbar, dass wir sie hier haben. Die gemeinsamen zwölf Monate sind außerordentlich wertvoll, wir lernen voneinander und üben, mit Veränderungen umzugehen. Das Jahr geht schnell vorbei. Im August müssen wir uns wieder verabschieden. Umso mehr freuen wir uns, wenn wir den einen oder die andere FSJler/-in im Kinderhaus wiedersehen - zu Besuch oder als Praktikant/-in.

Hier nun unser Aufruf

Wir suchen wir für das Jahr 2019/2020 wieder einen Bewerber/eine Bewerberin für unsere FSJ-Stelle.

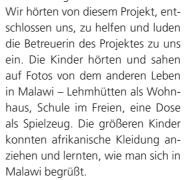
Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) bietet jungen Menschen zwischen 16 und 27 Jahren die Chance, ihre Persönlichkeit und Kompetenzen weiterzuentwickeln und sich beruflich zu orientieren sowie gleichzeitig praktische Erfahrungen zu sammeln. Die Freiwilligen erhalten als Ausgleich eine Beurteilung sowie ein Taschengeld von ca. 500 Euro. Die Dachorganisation für das FSJ ist die Diakonie. Sie betreut die Freiwilligen während des Jahres.

Wenn wir also dein Interesse geweckt haben, so kannst du dich ab sofort bei uns melden (kinderhaus.kesselsdorf@evlks.de) oder gleich direkt bei der Diakonie, die eine Bewerbung von dir bekommt (frei-willigendienst@diakonie-sachen.de). Während zweier Probetage vorab gibt es die Möglichkeit, zu prüfen, ob das FSJ oder wir als Einsatzstelle das Richtige für dich sind. Auf unserer Homepage www.kinderhaus-kesselsdorf.de kannst du dich über uns informieren.

Wir freuen uns über dein Interesse!

"Für andere ein Engel sein."

Unter diesem Motto stand das Malawi-Projekt am 3. April 2019 in unserem Kinderhaus. Malawi – ein kleines Land im Süden von Afrika. Hier leben viele Kinder und Jugendliche als Waisen. Die Krankheit Aids ist weitverbreitet. Das Durchschnittsalter in diesem Land beträgt 15 Jahre. Eine Kirchgemeinde aus Dresden hilft diesen Menschen mit der Organisation von alltäglichen Dingen und der Finanzierung der Schulbildung.



Oft nehmen die Menschen nur eine einzige Mahlzeit am Tag zu sich. Eine Handvoll Mais. Aber wird man davon satt? Wir bestellten das Mittagessen für den Tag ab und kochten selbst Reis. Wie auch in Malawi





saßen die Kinder im Kreis auf dem Boden und wer wollte, konnte seinen Reis mit den Händen essen. Den meisten Kindern schmeckte es richtig gut.

Zur Unterstützung des Projektes konnten die Eltern das Essengeld spenden. Insgesamt können wir nun 238,06 Euro nach Malawi schicken. Vielen Dank!

Kathleen Plunert, Erzieherin







AWO-Kindertagesstätte "Haltestelle Kinderherzen" Kesselsdorf

"1-2-3 Die Farben schnell herbei!"

Unter diesem Motto fand von Januar bis April das Farbenprojekt in der Käfergruppe statt. Vorbereitend auf unser Kindergartenfest lernten die Krippenkinder spielerisch die Grundfarben kennen. Dazu suchten wir im Gruppenraum farblich passendes Spielzeug oder aßen Obst in der jeweiligen Farbe. Gemeinsam mit den Kindern sangen wir zu jeder Farbe das Lied "Grün ja Grün …". Außerdem nutzten wir den Schnee bei der Farbe "blau" und färbten diesen ein. Auch bei der Farbe "grün" wurde es kalt und wir malten Bilder mit gefärbten Eiswürfeln. Mit den Farben "rot" und "gelb" kam der Frühling aufs Papier. Wir stempelten Blumen und malten eine große Sonne. Nach jeweils zwei Wochen schlossen wir eine Farbe ab. Dazu kamen alle in farblich passendem Outfit und brachten ein Spielzeug mit. Höhepunkt des Projektes war Fasching, wo sich die Kinder im kunterbunten Bällebad austoben konnten.



Die Erzieherinnen der Käfergruppe

Kindertagesstätte "Sonnenschein" Haus 1 Wilsdruff

"Amsel, Drossel, Widewitt, ich pfeife euer Liedchen mit."

Nun ist endlich Frühling und wir hören überall in Feld und Flur das Zwitschern der Vögel. Es ist sehr interessant, wie viele unterschiedliche Melodien dabei zu hören sind. An einem schönen Frühlingsmorgen machten wir uns auf die Suche nach den fleißigen Sängern. Auf dem Gartenweg sahen wir viele Vögel vorüberfliegen und lauschten ihrem Gezwitscher. Wieder im Kindergarten angekommen, fanden wir diese in einem Buch wieder. Es machte uns so viel Spaß, die dazugehörigen Vogelstimmen auf einer CD anzuhören. Ist es nicht schön, den Kindern die kleinen Dinge der Natur näher zu bringen, damit sie später selbst dafür sorgen können, uns allen solche schönen Momente zu erhalten!

Kinder der Hasengruppe





Anzeige(n)











Neue Truppführer in Wilsdruff ausgebildet

Im ersten Quartal des neuen Jahres konnten wieder einige Lehrgänge für die Kameraden der Feuerwehr Wilsdruff durchgeführt werden. So nahmen neben der Ausbildung "Motorkettensägeführer im Drehleiterkorb" insgesamt 13 Kameraden an einem Lehrgang "Truppführer" auf Kreisebene in Wilsdruff teil, davon kamen 12 Kameraden aus den Wilsdruffer Ortswehren. Nachdem ein Feuerwehrmann die Grundausbildung zum Truppmann absolviert hat, erfolgt die Weiterbildung zum Truppführer. Die Weiterbildung umfasst 35 Ausbildungsstunden in Theorie und Praxis. Nach erfolgreicher Teilnahme ist der Kamerad zum Führen eines Trupps (bestehend aus 2 oder 3 Kameraden) innerhalb einer Einsatzgruppe befähigt. Alle Teilnehmer konnten diesen Lehrgang mit Erfolg abschließen.

Team Öffentlichkeitsarbeit



Die Teilnehmer der Truppführerausbildung

Die Feuerwehr berichtet

Von der Wasserratte zum Wasserretter

Am 29. März besuchte die Jugendfeuerwehr Kaufbach das Freizeitbad Hains in Freital. Dabei handelt es sich traditionell um den letzten Innendienst, bevor es wieder zur praktischen Ausbildung an die frische Luft geht. Auf Wunsch der Kinder und Jugendlichen zeigte unser Rettungsschwimmer Jürgen Fedo-



Wasserrettung mittels Boje

zejew-Böhnisch einige einfache Elemente der Wasserrettung. So konnte sich jeder an der Rettung eines "Ertrinkenden" versuchen. Außerdem wurde der Einsatz einer Rettungsboje ausprobiert. Mit Hilfe dieses Auftriebskörpers "retteten" sich die Jugendlichen gegenseitig aus dem Wasser. Allen hat dieser Dienst sehr viel Spaß gemacht und es blieb natürlich auch noch genügend Zeit, um die Schwimmbecken und Wasserrutschen individuell zu erkunden. Wir danken der DRK Wasserwacht Meißen für die hervorragende Aus- und Weiterbildung unserer beiden Rettungsschwimmer Mario Straube und Jürgen Fedozejew-Böhnisch sowie für die Bereitstellung der Rettungsboje.

Dirk Meyer Jugendwart Kaufbach



Rettung ohne Hilfsmittel

Anzeige(n)



www.autoservice-clement.de Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr, Sa 8.00-12.00 Uhr



Die Feuerwehr berichtet

Belastungsübung im Vollgummianzug

Von Übungen und Einsätzen der Gefahrgutgruppen der Feuerwehr Wilsdruff wurde schon mehrfach berichtet. Neben Fachwissen und taktischem Vorgehen zählen besonders die Fertigkeiten der Kameraden, wenn sie den sogenannten Chemiekalienschutzanzug (CSA) angelegt haben. Über die Feuerwehrschutzausrüstung mit Atemschutzgerät wird zusätzlich ein Vollgummianzug angelegt, der den Träger so vollständig von der Umwelt gegen chemische Einwirkung schützt. Die Gefahrgutgruppe der Ortswehr Mohorn trainierte am Donnerstagabend, 4. April, den Umgang mit CSA. Manch ein Außenstehender mag an Astronauten gedacht haben, die um das Gerätehaus in Mohorn marschiert sind. Neben der reinen Belastungsübung standen auch andere, scheinbar einfache Übungen, wie Knotenbinden und das Wickeln der Feuerwehrschläuche auf dem Plan. Da der Kamerad drei Paar Handschuhe trägt, wird jeder Handgriff zu einer kleinen Herausforderung.





Knotenbinden mit drei Lagen Handschuhen



Marschieren um das Gerätehaus



Der Gefahrguttrupp mit Transportkiste



Schlauchwickeln

Unsere neuen Kameraden stellen sich vor – Felix Mölle

Stell dich doch bitte kurz vor.

Mein Name ist Felix Mölle, ich bin 28 Jahre alt, glücklich verheiratet und stolzer Papa. Meine Frau und ich sind Anfang 2017 nach Wilsdruff gezogen, damit unser Kind außerhalb der Großstadthektik aufwachsen kann. Anfang 2018 bin ich dann der Freiwilligen Feuerwehr Wilsdruff beigetreten. Beruflich orientiere ich mich aktuell um und will mein Hobby zum Beruf machen. Deshalb möchte ich demnächst eine Ausbildung als Notfallsanitäter beginnen.

Wie bist du zur Freiwilligen Feuerwehr gekommen?

Bei zahlreichen Spaziergängen mit Kind und Kegel sind wir immer wieder am Gerätehaus in Wilsdruff vorbeigekommen. Dort sah man fleißige Kameraden beim Üben oder auf der Fahrt zu einem der zahlreichen Einsätze. Irgendwann war die Neugier so groß, dass ich einen Feuerwehrmann ansprach und sofort zum nächsten Dienst eingeladen wurde. Ich wurde freundlich aufgenommen und bin seitdem mit Herzblut

Wie war die Reaktion in deiner sozialen Umgebung?

Am meisten habe ich natürlich mit meiner Frau darüber diskutiert, ob der Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr in unser Leben passt. Nun habe ich vollste Unterstützung von ihr und kann meiner Leidenschaft nachgehen. Familie und Feuerwehr lassen sich meist gut unter einen Hut bringen, Familie steht jedoch immer an erster Stelle. Verwandte

und Freunde stehen dem ganzen sehr positiv gegenüber und sind stets interessiert, ob es etwas Neues gibt.

Welche Vorstellungen hattest du vor deinem Eintritt und haben sich diese bisher erfüllt?

Vor meinem Eintritt hatte ich mich - ehrlicherweise - nicht sehr inten-



siv mit dem Thema Freiwillige Feuerwehr beschäftigt, da dies in meiner Jugend auch nie eine Rolle gespielt hat. Mittlerweile habe ich einen intensiven Einblick in das Leben als Freiwilliger Feuerwehrmann erhalten und bin immer noch über die Vielfalt dieses Ehrenamtes überrascht. Von Beginn an habe ich hoch engagierte Kameraden erlebt, die aller zwei Wochen einen hervorragenden Dienst vorbereiten. Bei der Stadtund Ortswehrleitung finden Ausbildungsanfragen oder Wünsche der Kameraden immer ein offenes Ohr. Die Stadt Wilsdruff hat mir in meinem ersten Jahr bereits zwei wichtige Lehrgänge finanziert und auch meine Kameraden sind fachlich sehr gut ausgebildet. Im Einsatz herrschen höchste Professionalität und eine starke Kameradschaft. Ich kann mir kein besseres Hobby vorstellen, denn Menschen schützen und retten ist für mich die erfüllendste Tätigkeit, die ich bisher ausgerübt habe.





Artur-Kühne-Verein Wilsdruff informiert

Sonntagsspaziergänge -Entdeckertour durch Grumbach





Für den bisherigen Zuspruch und die Resonanz zu unseren Sonntagsspaziergängen möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Wir freuen uns sehr zu sehen, wie gut das Konzept unserer sonntäglichen Entdeckertouren angenommen wird und wie viele von Ihnen Lust haben, mit uns jeden Monat Wilsdruff und seine Ortsteile zu erkunden.

Auch im Mai gehen unsere Rundgänge weiter. Am 19. Mai geht es nach Grumbach mit dem Thema: "Kühne, Kaiser, Kirschen - Wer steckt hinter den Grumbacher Straßennamen?" Treff ist 14:00 Uhr an der Grumbacher Kirche. Parken vor der Kirche ist an dem Tag leider nicht möglich. Nutzen Sie deshalb bitte die Parkmöglichkeiten im und hinterm Hof Umlauft (Tharandter Straße 21). Einfahrt zum Hof ist ganz einfach über die Straße Vogelweide, gegenüber der Kirche. In der Kirche



findet am selben Tag außerdem 16:00 Uhr das Sommerkonzert der Chöre des Kirchspiels Wilsdruffer Land statt, was Sie gut mit dem Spaziergang kombinieren könnten, wenn Sie Lust haben.

Wir hoffen, Sie sind bei unserem Rundgang dabei und freuen uns auf Sie!

Vivien Ernst, Artur-Kühne-Verein Wilsdruff e. V. www.artur-kuehne-verein-wilsdruff.webnode.com, www.facebook.com/arturkuehneverein



Steckbrief

Neueröffnung Friseurgeschäft am 2. Mai 2019

Name: Das Schnittmädchen

Ihr Friseur für die ganze Familie

Inhaberin: Berit Kretzschmar

Standort: Grumbacher Straße 18

(Nähe Diska) 01723 Kesselsdorf

Telefon: 0174 4214584

Festnetzanschluss ist noch in

Arbeit

Ich arbeite mit den Produkten Wella, kerastase, GHD und SEBman.

Gerne können Sie Termine vereinbaren, jeder Kunde ist bei mir herzlich willkommen.

Geführte Radtour

Eine geführte Radtour findet am Sonntag, 28. April, 10:00 Uhr, statt. Start ist am Stadt- und Vereinshaus Wilsdruff, Freiberger Straße 48. Die Strecke ist ca. 30 Kilometer lang. Das Tragen eines Radhelmes ist erwünscht. Die Fahrt kann als Sportveranstaltung abgerechnet werden. Bitte das Bonusheft der Krankenkasse nicht vergessen.

Mario Gnannt



Anzeigentelefon (037208) 876-200

Riedel GmbH & Co. KG



Wilsdruffer Dampf-Treff

Samstag, 27. und Sonntag, 28. April 2019, 10:00 bis 17:00 Uhr, Fabrikstraße 2

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem 19. Dampf-Treff in die alte Möbelfabrik Gebr. Müller ein. Der Kessel wurde gereinigt und zur sicherheitstechnischen Abnahme vorbereitet. Modellbauer aus ganz Deutschland, den Niederlanden und Österreich haben ihr Kommen angekündigt. Kleine Dampfmaschinenmodelle und



ganze Modellwerkstätten wurden in jahrelanger Kleinarbeit gefertigt und werden nun in Wilsdruff ausgestellt. Mehrere Aussteller sind in diesem Jahr erstmalig hier, nachdem sie bei anderen Treffen von der Wilsdruffer Veranstaltung gehört haben. Bei passendem Wetter sind auch auf dem Fabrikhof interessante Dinge zu sehen. Ein Freitaler Hobby-Schmied zeigt wieder sein Können und das Dampffahrrad dreht seine Kreise.

Der Kessel wird geheizt, eine Dampfturbine und vier Dampfmaschinen laufen unter Dampf. Die Modellausstellung war noch nie so umfangreich. Deshalb freuen wir uns auf Ihren Besuch zu unserem Dampf-Treff am Wochenende nach Ostern. Der Eintritt ist frei.

Heiderose Müller Sächsischer Dampfmaschinenverein zu Wilsdruff e. V.



www.saechsischer-dampfmaschinenverein.de

Einladung zur Fotoausstellung

Die traditionelle Ausstellung im SteinGut Burkhardswalde des Fototreff Wilsdruff zeigt in diesem Jahr eine Auswahl aus Fotos zum Thema Wasser in seinen unterschiedlichsten Erscheinungsformen und zum Thema Wildlife unserer Heimat. Die Sonderausstellung widmet sich geheimnisvollen Lost Places. Die surrealen und teils morbiden Motive hat Sven Pritsche auf einzigartige Weise den Wandel der Zeit, sowohl in gesellschaftlicher, politischer, als auch sozialer Hinsicht dokumentiert. Schauen Sie selbst und lassen Sie sich faszinieren von der Vielseitigkeit des Lebens.

Fototreff Wilsdruff



Anzeige(n)





Neues aus dem Heimatmuseum





Linolschnitt von Ingeburg Gnauck, Nossener Straße Garagenviertel

Künstler von heute gesucht!

Im Heimatmuseum bewundern wir gern die Werke der Künstler von gestern. Die Maler vergangener Zeiten haben uns durch ihre Gemälde und Zeichnungen ihre Sicht auf die Stadt und die Umgebung gezeigt. Auch heute zieht es immer wieder Kunstbegeisterte hinaus zum Malen, so auch die gebürtige Wilsdrufferin Ingeburg Gnauck. Sie nutzt jede freie Minute, um ihre Eindrücke mit Bleistift, Pastell oder Aquarellfarben auf Papier zu bannen. Manchmal entstehen flüchtige Skizzen, die später als Linolschnitt oder mit Feder ausgearbeitet werden. Doch wie sehen wir im Jahr 2019 Wilsdruff und seine Ortsteile? Jeder, der Lust am Gestalten hat, ist eingeladen, seine Lieblingsplätze, den Blick auf romantische Häuser und Gassen, interessante Straßenzüge und besondere Ecken anderen in Bildform zu zeigen. Lasst uns, Erwachsene wie Kinder, in einen Wettstreit treten! Erlaubt sind alle künstlerischen Techniken, die Freude machen. Pro-



Pastell von Ingeburg Gnauck, Landbergweg

bieren geht über Studieren: Bleistift, Kreide, Kohle oder Tusche, ebenso wie Aquarell,- Gouache- oder Acryltechnik. Wer in Öl arbeiten möchte, beachte bitte die Trockenzeiten. Pastellblätter bitte fixieren. Die Hochoder Querformate sollten nicht größer als A3 sein. Zuletzt noch auf der Rückseite den Titel des Bildes, Namen, Adresse und möglichst das Alter vermerken. Die Werke können bis zum 1. August 2019 im Heimatmuseum eingereicht werden. Eine kompetente Jury, die sich aus Museumsleuten und Künstlern zusammensetzt, wird die besten Werke küren. Die Siegerehrung für die Großen und Kleinen findet zum Museumsfest am 21. August 2019 im Heimatmuseum statt. Die Mitarbeiter des Museums freuen sich sehr auf eine Fülle grafischer und malerischer Ergebnisse und wünschen allen viel Spaß und Erfolg beim künstlerischen Erkunden von Wilsdruff und seinen Ortsteilen.

Betina Beck, Museumsbeirat und Angelika Marienfeldt, Museumsleiterin

■ "Rotgrüne Löwen. Die Familie von Schönberg im Wilsdruffer Land" - Station der Wanderausstellung im Rittergut Limbach

Vor zwei Jahren erarbeitete das Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff, in Zusammenarbeit mit Dr. Matthias Donath, eine Sonderausstellung zum Thema "Rotgrüne Löwen. Die Familie von Schönberg im Wilsdruffer Land". Wer damals keine Gelegenheit hatte, diese Ausstellung, die sich der Geschichte der weitverzweigten Adelsfamilie annahm, anzusehen, der sollte sich den 1. Mai 2019 vormerken. **Zum Tag der offenen Tür im** Rittergut Limbach werden die Schautafeln noch einmal zu sehen sein. Neben dem Rittergut Rothschönberg, das bereits im 13. Jahrhundert in den Besitz der Familie kam, steht die Geschichte weiterer Güter und Schlösser der Familie von Schönberg im Fokus der Ausstellung. Bis heute sind Spuren der Familie auch in und um Wilsdruff sichtbar geblieben. So zeugen im Stadtbild von Wilsdruff neben dem Wappentier der Familie, dem rotgrünen Löwen, am historischen Rathaus, auch das Schloss Wilsdruff oder das Gemälde "Die weiße Frau" im Heimatmuseum von der Jahrhunderte währenden Herrschaft der Familie. Wenn andere Ortsteile die Schautafeln zeigen möchten, wenden Sie sich bitte an das Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff für weitere Absprachen.

■ Hinweise auf weitere Veranstaltungen anlässlich des Museumsjubiläums

14. April 2019, 14:00 Uhr:

Silberbergbau rund um Grund - Mythos oder Tatsache? Ein Sonntagsspaziergang, Treff: Pyramidenhaus

15. Mai 2019, 18:30 Uhr:

Eine Zeitreise: "Post- und Verkehrswesen rund um Wilsdruff" mit André Kaiser, Vortrag mit Rundgang im Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff

19. Mai 2019, 11:00 bis 13:00 Uhr:

Zum Internationalen Museumstag: "Franzens Hof in Herzogswalde - Freilichtmuseum für Sachsens Mitte", Projektvorstellung mit Ortsbegehung und Frisches aus dem Lehmbackofen. Eine Kooperation mit Kay Arnswald



Stiftung Leben und Arbeit

Kino im Kuntze-Hof

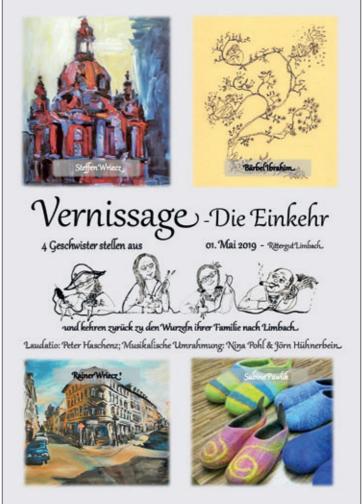
Im Rahmen unserer Filmreihe "Filme von vorgestern" zeigen wir Ihnen am Donnerstag, 9. Mai 2019, 14:30 Uhr, den Film "Wiener G'schichten", eine musikalische Komödie aus dem Jahre 1940. Zur Handlung: Wir schauen in das berühmte Wiener Kaffeehaus "Fenstergucker" um 1905, lernen das Publikum kennen. Geführt wird es von der bildschönen Witwe des ehemaligen Besitzers. Ihre zwei Oberkellner Joseph (Hans Moser) und Ferdinand (Paul Hörbiger) bemühen sich nicht nur um die Gäste, sondern versuchen beide, die Gunst der Chefin zu gewinnen. Die wiederum glaubt, dass nicht sie, sondern das Café die Verehrer lockt. Da taucht eine Nichte von Ferdinand auf. Aus verletztem Stolz und Eitelkeit kündigt die Wirtin dem Ferdinand. Trotz Rivalität halten die beiden Kellner zusammen und als dem Ferdinand das benachbarte Geschäft angeboten wird, eröffnet er ein Caféhaus mit Musik und lockt damit viele Gäste. Das ehemalige Stammcafé ist fast leer. Durch einen genialen Einfall von Joseph löst sich alles in Wohlgefallen auf. Wiener Caféhausmusik präsentiert Wiener G'schichten. **Der Eintritt ist frei.**

Sigrid Schlönvogt

Vorabinformation Seniorentag 2019 – Rittergut Limbach

Am Freitag, 8. November 2019, wird im Rittergut Limbach der alljährliche Seniorentag in der Kulturscheune stattfinden. Ab 14:00 Uhr sind alle Rentner in und um Wilsdruff zu einem musikalischen Nachmittag eingeladen. Dieses Jahr werden die Hutzenbossen den Nachmittag musikalisch umrahmen. Wir freuen uns auf Sie.





Stiftung Leben und Arbeit | Nossener Straße 4, 01723 Wilsdruff, Telefon: 035204 39909-0, E-Mail: post@leben-und-arbeit.net • Betreuung/Schulsozialarbeit: Beate Sommer, Telefon: 035204 39909-97, E-Mail: betreuung@leben-und-arbeit.net • Schüler- und Teenietreff: Jessica Wuttke/Matthias Weniger, Nossener Straße 4, Telefon: 035204 39909-48 • Seniorentreff Kuntze-Hof: Michael Hähnel, Freiberger Straße 5, E-Mail: seniorentreff@leben-und-arbeit.net, Telefon: 035204 39909-0 • Rittergut: Matthias Klemm, Am Rittergut 7, 01723 Wilsdruff/Limbach, Telefon: 035204 399808, E-Mail: rittergut@leben-und-arbeit.net



6. Kreis-Jugend-Cup 2019 – Volleyball-Turnier für Jugendmannschaften



Erstmalig nahm am 23. März 2019 eine Mannschaft aus Wilsdruff am Kreis-Jugend-Cup in Dohna teil. Durch eine enge Zusammenarbeit zwischen der SG Motor Wilsdruff Abteilung Volleyball und dem GTA Volleyball der Oberschule Wilsdruff konnte eine gemeinsa-

me Mannschaft an den Start gehen. Diese trat in der Altersklasse U18 Mixed an. In gemeinsamen Trainingseinheiten bereiteten wir uns auf dieses Turnier vor. Trotz vieler Ausfälle durch Krankheit und Verletzung brachten wir ein gutes Team an den Start. An die außergewöhnliche Turnierform, mit 2 x 10 Minuten Spielzeit im Portugieser System, mussten

sich im ersten Spiel erst alle gewöhnen, doch dann lief es von Spiel zu Spiel besser, sodass am Ende ein hervorragender 5. Platz auf der Ergebnisliste stand. Besonderen Eindruck bei allen beteiligten hinterließ unsere erst 11-jährige Zuspielerin, die sich in dieser Altersklasse hervorragend geschlagen hat. Alle sind sich einig, 2020 sind wir wieder dabei!

Verstärkungen sind jederzeit willkommen:

Training der Frauen Dienstag; Training der Herren Freitag der SG Motor; jeweils von 19:00 bis 21:00 Uhr in der Saubachtalhalle Wilsdruff, Nossener Straße 21 b, 01723 Wilsdruff I GTA Oberschule: Dienstag, von 13:00 bis 15:00 Uhr.

Danke an alle Spieler für ihren Einsatz, den Eltern für ihr Verständnis und besonderen Dank an Waltraud Meier vom GTA für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung!

Jörg Rogoll, SG Motor Wilsdruff e. V. Abteilung Volleyball

Kirchennachrichten

Gottesdienste des Ev.-Luth. Kirchspiels Wilsdruffer Land

Grumbach

11:00 Uhr	Gottesdienst der Ev. Grundschule Grumbach
19:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Chorus Scholarum
15:00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde (K)
05:30 Uhr	Gottesdienst zur Osternacht mit Abendmahl
	anschließend Osterfrühstück
09:30 Uhr	Predigtgottesdienst
10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
	19:30 Uhr 15:00 Uhr 05:30 Uhr

Kesselsdorf

19.04.	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (K)
21.04.	09:30 Uhr	Familiengottesdienst, anschl. Ostereiersuchen
28.04.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis (K)

Limbach

22.04.	10:15 Uhr	Festgottesdienst "Du verwandelst meine Trauer
		in Freude" mit den Kurrenden des Kirchsniels

Sachsdorf

19.04.	15:00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde mit dem Posaunenchor
22.04.	09:00 Uhr	Festgottesdienst

Wilsdruff

18.04.	17:00 Uhr	Agapemahl
19.04.	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Musik: Chor (K)
21.04.	08:00 Uhr	Osterfrühstück im Gemeindesaal
	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (K)
		anschl. Ostereiersuchen
28.04	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
30.04.	10:15 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof

(K) = Kindergottesdienst

Weitere Informationen finden Sie unter www.kirche-wilsdruff.de

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

18.04.	19:00 Uhr	Mohorn Abendmahlsandacht
	19:00 Uhr	Blankenstein Abendmahlsandacht
19.04.	08:30 Uhr	Helbigsdorf mit Abendmahl
	10:00 Uhr	Blankenstein mit Abendmahl
	10:00 Uhr	Herzogswalde mit Abendmahl
	13:30 Uhr	Mohorn mit Abendmahl
21.04.	08:30 Uhr	Mohorn
	10:00 Uhr	Helbigsdorf
	10:00 Uhr	Herzogswalde
22.04.	10:00 Uhr	Blankenstein
28.04.	10:00 Uhr	Mohorn Familiengottesdienst
		mit Taufgedächtnis

Gottesdienste der Katholischen Kirche St. Pius X. Wilsdruff

19.04.	15:00 Uhr	Feier der Karfreitagsliturgie
20.04.	20:30 Uhr	Feier der Osternacht
22.04.	14:30 Uhr	Hl. Messe in Weinböhla zum Emmausgang
28.04.	09:00 Uhr	Hl. Messe

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche, Talstraße 10, Cossebaude

Gottesdienstzeiten: Mittwoch19:30 Uhr Sonntag 10:00 Uhr

Gottesdienste/Änderungen im Monat April/Mai

Mi. 17.04.	kein Gottesdienst	
Fr. 19.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst Karfreitag
Mi. 01.05.	kein Gottesdienst	
Do. 02.05.	19:30 Uhr	Gottesdienst in Cossebaude

Weitere Informationen unter www.nak.de



Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **6. Mai 2019**, findet **19:00 Uhr,** im Vereinshaus SG 90 Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 29, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich eingeladen.

Rainer Rechenberger, Ortsvorsteher

Der Festausschuss "Zur Sonne Braunsdorf" wünscht ein frohes Osterfest!

Genießen sie die Natur bei einem erholsamen Spaziergang. Für die Kinder hat der Osterhase bestimmt einen Korb bunter Eier versteckt. Viel Freude beim Suchen! Sicher sehen wir uns zum **Osterfeuer** der Freiwilligen Feuerwehr Braunsdorf am **Sonnabend, 20. April 2019, ab 18:00 Uhr**, auf dem Sportplatz Braunsdorf. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Unser **Dorf- und Sportfest** ist auch nicht mehr in weiter Ferne. Dieses Jahr feiern wir sogar vier Tage, vom 30. Mai bis 2. Juni 2019. Es beginnt an Christi Himmelfahrt/Männertag. An diesem Feiertag ist es nicht unüblich, dass die Familie etwas gemeinsam unternimmt. Ihre Wanderung oder Ihre Ausfahrt sollte unbedingt auf dem Festgelände in Braunsdorf enden. Die Teams hinter dem Tresen und an den Essenständen erwarten viele Besucher. Das Festzelt steht für die Freunde des Skatspielens offen. Auch an den anderen Tagen gibt es wieder ein tolles Programm, das für jeden etwas enthält. Also vom Fußball, Höhenlauf, Volleyball, Seniorenprogramm bis zum kunterbunten Kinderprogramm steht alles auf der Einladung. Der Höhepunkt wird am Sonnabend, 1. Juni 2019, ab 19:30 Uhr, das Braunsdorfer Showprogramm sein. Was haben die Braunsdorfer Künstler dieses Jahr vorbereitet? Zu später Stunde wird das Roger Whittaker Double erwartet. Der Festausschuss "Zur Sonne Braunsdorf" bereitet schon seit Wochen das Dorfund Sportfest vor.

Seien Sie schon heute herzlich eingeladen und merken Sie in ihrem Kalender vor: Vom 30. Mai bis 2. Juni 2019 ist Dorf- und Sportfest in Braunsdorf. Besuchen Sie unsere Website www.zur-sonne-braunsdorf.de

Festausschuss "Zur Sonne Braunsdorf"



Frühjahrsputz 2019 – Kleinopitz putzt sich raus

Auch dieses Jahr möchten die Heimatfreunde Kleinopitz alle Vereine und Einwohner sowie große und kleine Opitzer gleichermaßen zum Frühjahrsputz aufrufen. Alle, die ein Interesse an einem sauberen und gepflegten Ort haben, werden gebeten, sich am **Sonnabend, 27. April, 09:00 Uhr**, am Jugend- und Gemeinschaftshaus einzufinden. Was Sie benötigen, ist gute Laune, festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung. Zum Abschluss, gegen 11:30 Uhr, gibt es wie immer was Deftiges vom Grill und Erfrischungen stehen natürlich auch bereit.

Ihre Heimatfreunde Kleinopitz

Oberhermsdorfer Senioren beseitigen Winterschäden

Winterschäden beseitigen? Sollen wir Senioren etwa zum Straßenbau gehen, um die Schlaglöcher zu beseitigen oder auf die Bäume klettern, um dürre Äste herauszuschneiden?





über unsere im Winter in Mitleidenschaft gezogene Haut Tipps zu erhalten, wie diese wieder regeneriert werden kann. Es lag nahezu vor unserer Haustür, um die Erfahrungen von Lisa Malucha, die das lichtdurchflutete Kosmetik- und Nagelstudio seit 2010 in Oberhermsdorf erfolgreich führt, zu einem Vortrag über Kosmetik zu uns einzuladen. In ihren Ausführungen gab sie uns einen sehr gut gegliederten Aufbau unserer Haut, über Pflege von Gesicht, Dekolleté, Hände und Füße. Der Begriff Kosmetik bezeichnet die Körper- und Schönheitspflege bzw. die Erhaltung, Wiederherstellung oder Verbesserung der äußeren Erscheinung des menschlichen Körpers, so steht es in den Nachschlagewerken. Kosmetik soll aber nicht nur verschönern, sondern auch das Lebensgefühl während und nach einer Behandlung steigern. Ein Bereich unseres Körpers wird aber meist sehr stiefmütterlich beachtet. Es sind die Füße. Sie sind es doch, die eine besondere Vorsorge notwendig haben. Sie tragen uns lebenslang und bringen uns von einem Ort zum anderen. Also achtet auf deren Gesundheit, ob auf eingewachsene Nägel, Fußpilz oder Hornhaut, es gibt immer Rat bei einem Besuch - auch für Herren - im Kosmetiksalon. Es blieb aber nicht nur bei theoretischen Ausführungen. Frau Malucha hatte eine Palette von Broschüren und Kosmetikartikeln mitgebracht. An zwei Models zeigte sie uns das richtige Auftragen von Rouge, Augenbrauenund Lippenstift, um kein maskenhaftes Aussehen zu erreichen.

Wir bedanken uns ganz herzlich für ihre natürliche und interessante Vorstellung und wünschen ihr Gesundheit, auch zum Wohle ihrer Kunden und Kundinnen

Karin Baumann





Neuer Hauptsponsor übergibt Ausrüstung an Fußballmänner

Vor dem ersten Rückrundenspiel gegen SV Hermsdorf übergab der Hauptsponsor der Männer die neue Spiel- und Trainingsausrüstung. Wir bedanken uns bei der DRK-Seniorenwohnpark gGmbH, insbesondere dem Geschäftsführer Jens Albinus, für die Unterstützung. Und die neuen Trikots brachten auch gleich Glück! In einem packenden Spiel, bei widrigen Bedingungen mit Regen und Sturm, gegen die starken Hermsdorfer, gelang ein hochverdienter 4:2-Erfolg. Die zeitgleich spielende 2. Mannschaft fuhr auswärts bei Motor Freital einen 6:1-Sieg ein. Zudem spielte unsere A-Jugend die Halbfinalpartie des Sachsenpokals am 30. März 2019 gegen den Ligaspitzenreiter Heidenauer SV. Und die war ein Kracher! In der ersten Halbzeit konnten wir das Spiel mit Chancenvorteilen leicht überlegen gestalten, aber durch einen dummen Fehler lagen wir 0:1 hinten. In der 2. Halbzeit versuchten die Heidenauer mit langen Zuspielen auf den bereits Landesklasse Männer spielenden, kreuzgefährlichen So-

wart, die Entscheidung zu erzwingen. Mit etwas Glück überstanden wir diese Druckphase und konnten nach einem Freistoß durch unser Kopfballungeheuer Niklas ausgleichen. Es folgte ein offener Schlagabtausch bis zur letzten Minute, in der wir nach einem schönen Pass von Pascal in den Strafraum in der 90. Minute durch Florian V. das viel umjubelte Siegtor zum 2:1 erzielten und damit das Pokalfinale 2019 erreichten. Gegner wird dort die SpG Possendorf/Kreischa sein.

Unter unserer immer aktuell gehaltenen Website www.sg90braunsdorf.com können sich alle Interessierten über den Austragungsort und weitere Spiele informieren.

Gerd Müller SG 90 Braunsdorf e. V.



Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **6. Mai 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 11, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache Ortsvorsteher

Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **13. Mai 2019**, findet **19:00 Uhr**, in der Alten Schule in Blankenstein, Kirchweg 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn Ortsvorsteherin

Die Jagdgenossenschaft Grumbach lädt ein

Die Jagdgenossenschaft Grumbach lädt ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung des Jagdjahres 2018/2019 am **Freitag, 3. Mai 2019, 19:00 Uhr,** in die "Glück-Auf"-Gaststätte Oberhermsdorf, recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht des Vorstandes
- 3. Kassenbericht für das Jahr 2018
- 4. Bericht der Jagdpächter für das Jahr 2018
- 5. Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes
- 6. Verschiedenes mit anschließender Diskussion
- 7. Jagdessen und gemütliches Beisammensein

Wir bitten Sie, Ihre Teilnahme einem Vorstandsmitglied bzw. unter den Telefonnummern 035204 48561 oder 035204 39759 bis zum 29. April mitzuteilen.

Andreas Schmiedgen, Vorsitzender





Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **29. April 2019**, findet **20:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Thomas Lukas Ortsvorsteher

Danke an alle Unterstützer/-innen der Baumpflanzaktion am 30. März 2019 in Herzogswalde



Durch Ihre/eure Hilfe ist es uns gelungen, den Weg "Landbergblick" in Herzogswalde, vom Kombinat zum Jagdschloss, mit 20 Obstbäumen (13 Apfelbäumen, 5 Kirschen und 2 Pflaumen) zu bepflanzen sowie eine Bank aufzustellen. Es war eine tolle Aktion, bei der Jung und Alt, neu zugezogene und alteingesessene Einwohner, gemeinsam angefasst haben. Alle waren mit Feuereifer dabei. Dank eines kleinen Baggers und vieler helfender Hände ging es flott voran. So entstand nicht nur die

Obstbaumallee in ihrem ursprünglichen Verlauf, sondern auch eine wunderschöne Sitzgelegenheit mit Blick zum Landberg. Wir hoffen, dass viele Herzogswalder und auch die Besucher des Jagdschlosses daran ihre Freude haben werden.

Ein besonderes Dankeschön geht auch an alle, die eine Baumpatenschaft übernommen haben. Mit ihrer Hilfe werden die überwiegend alten Obstsorten nun hoffentlich gut anwachsen, gedeihen und eines Tages viele



Früchte tragen. Weiterhin unterstützten uns tatkräftig die Baumschule Klein aus Hetzdorf, welche die Bäume und Zubehör lieferte, der Getränkehandel Lucius, der die Getränke spendete, Herr Ritschel vom Jagdschloss Herzogswalde, der uns in der Pause mit einer leckeren Suppe verköstigte und die Tischlerei Hartmann sowie Bäckerei Hartmann, die die Bank zur Verfügung stellten. Wir danken ebenfalls der Grundstückseigentümerin Frau Obst, der Herzogswalder Agrar GmbH sowie der Stadt Wilsdruff, die durch ihre Einwilligung diese wunderbare Aktion ermöglicht haben. Und natürlich danken wir allen Baumspendern: Frau Becher, Bäckerei Hartmann, Haustechnik Christof, Familie Debarge, Frau Grau, Familie Kiesele, Familie Kilian, Physiotherapie Kirsche, Getränkehandel Lucius, Frau Dr. Müller, Frau Rabe, Familie Dr. Reuther, Familie Rösler, Familie Simon, Familie Schuster, Familie Schreiter, Familie Weber, Autowerkstatt Zschunke und der Freiwilligen Feuerwehr Herzogswalde.

Für alle, die zu spät von unserer Baumpflanzung erfahren haben und gerne mitgemacht hätten: Wir freuen uns auf weitere Baumpflanzungen zur Verschönerung unseres Ortes und suchen dafür Ideen, Mitstreiter und Baumpaten. Bitte meldet euch/melden Sie sich in der Arztpraxis Herzogswalde, Telefon 035209 20454.

Dr. med. Heide Reuther im Namen des Organisationsteams



Anzeige(n)



GrünPflegeService

Falk Krasulsky

Hauptstraße 63 | 01665 Taubenheim Funk: 0173.3868794 | gps.krasulsky@web.de

NEU: Mitsegeln – Segeln erleben info@segeln-erleben.de | www.sailingforyou.eu



Wir wünschen allen ein schönes Osterfest!





Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **6. Mai 2019**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Holger Vogt Ortsvorsteher

Toller Auftakt zu Wilsdruffer Ortsspaziergängen

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Wilsdruffer Heimatmuseums initiierte der Arthur-Kühne Verein Wilsdruff die Veranstaltungsreihe "Ortspaziergänge". Zum Auftakt dieser Reihe



begrüßte der Kaufbacher Heimatverein am 24. März zahlreiche Gäste unter dem Motto "Kaufbach ein Waldhufendorf – was sieht man noch?". Der Spaziergang führte uns als Erstes zum renovierten Vierseitenhof Näther auf der Oberstraße. Dort konnten die Spaziergänger einen anschaulichen Vergleich zwischen moderner Hofnutzung und fotographischen Dokumenten alter Zeiten ziehen. Im Anschluss ging es mit zahlreichen kleinen Anekdoten und wissenswerten Fakten über die Dorfstraße zum höchsten Punkt Kaufbachs, an der Kirchallee. Neben dem schönen Ausblick kann man von da oben wunderbar die Kaufbacher Waldhufenstruktur erklären und einen tollen Überblick über unser schönes Dorf erhalten. Leider trübten die Wolken den Weitblick etwas, so dass die schöne Fernsicht von Kaufbachs höchsten Punkt nicht so eindrucksvoll war. Aber das ist vielleicht ein Grund für den Einen oder Anderen, diesen Punkt nochmal zu erklimmen. Von der Kirchallee ging es dann wieder zurück zum Dorfgemeinschaftshaus, in welchem bei Kaffee und Kuchen über neu Gelerntes und vor langer Zeit erlebtes in geselliger Runde diskutiert wurde.

Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei den Initiatoren und vielen fleißigen Helfern bei der Durchführung unseres Spazierganges und freuen uns auf eine Neuauflage!

Martin Urban Vorsitzender Kaufbacher Heimatverein e. V.



Nächste Sitzung vom Kaufbacher Heimatverein

Am **17. April 2019, ab 19:30 Uhr,** findet im Dorfgemeinschaftshaus die nächste Sitzung vom Heimatverein statt. Themen werden die Organisation zum Kindertag und Dorffest sein. Wer Zeit und Lust hat, ist zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.

Martin Urban Vorsitzender Kaufbacher Heimatverein e. V.

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **6. Mai 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dietmar Freund Ortsvorsteher

Einladung zum Seniorennachmittag

Der Arbeitskreis der Seniorenbetreuung Kesselsdorf lädt am **Mittwoch**, **8. Mai 2019, 14:00 Uhr**, in die Gaststätte "Elena" am Markt zu einem geselligen Beisammensein ein. Anschließend unterhält uns Dr. Jürgen Clauß zum Thema "In den wilden Westen" mit einem Mix aus Bildern und Musik.

Die Arbeitsgruppe der Seniorenbetreuung Kesselsdorf

Seniorenwanderung

Wer hat Lust, mit uns zu wandern? Wir starten am **15. Mai 2019, 09:30 Uhr,** an der Blumenwerkstatt in Kesselsdorf an der Grumbacher Straße. Unsere Tour geht über die alte Grumbacher Straße, zum Bahnhof Grumbach, über den Mühlenweg zum Sportcasino, zum Markt Wilsdruff, zur Autobahnkirche und zurück nach Kesselsdorf. Entweder wir nehmen den Bus oder es geht über Kaufbach zurück nach Kesselsdorf.

Die Wanderungen sollen jeden 3. Mittwoch im Monat stattfinden.

Die Arbeitsgruppe der Seniorenbetreuung Kesselsdorf





Kesselsdorfer Kameraden gründen Feuerwehrverein

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr in Kesselsdorf haben erstmals in ihrer 111-jährigen Geschichte einen Feuerwehrverein gegründet. Die Frage, die sich stellt: Warum hat man sich in Kesselsdorf zu diesem Schritt entschlossen? Die Antwort ist so einfach wie fatal: Es fehlt der Feuerwehr in Kesselsdorf allmählich die Schlagkraft in Form von aktiven Kameraden. Dies soll sich schnellstmöglich mit Hilfe eines Vereins ändern.

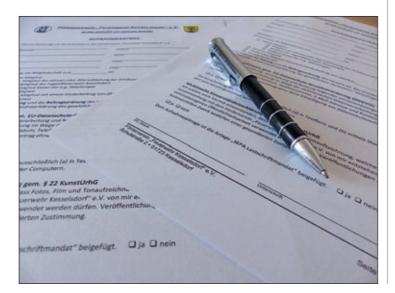
Die Gewinnung von aktiven Kameraden, wird dabei eine von vielen Aufgaben des Vereins sein. Auf der Agenda stehen noch viele weitere wichtige Punkte, die auch gleich fest in der Vereinssatzung verankert sind. Dazu zählen: für den Brandschutzgedanken zu werben und diesen aufrechtzuerhalten, die Jugendfeuerwehr aktiv zu fördern, Kameradschaft zu hegen und zu pflegen, Unterstützung bei Festen und Veranstaltungen zu leisten und natürlich alte Kesselsdorfer Orts- und Feuerwehrtraditionen wieder in Erinnerung zu rufen. Dabei agiert der Verein stets politisch neutral und gemeinnützig.

Damit diese Ziele auch in die Tat umgesetzt werden können, wirbt der Verein nicht nur im aktiven, sondern auch im passiven Bereich. Das bedeutet, dass sich interessierte Bürger und auch Firmen finanziell beteiligen können. Dies geschieht zum einen durch einen Mitgliedsbeitrag von jährlich mindestens 24 Euro oder durch individuelle Spenden.

Der Förderverein "Feuerwehr Kesselsdorf" e. V. wird schon in diesem Jahr erste prägende Ausrufezeichen setzen. So entstand hinter den Kulissen ein Werbeflyer, der in Kesselsdorf verteilt wird, damit aktive und interessierte Bürger auf die Freiwillige Feuerwehr in Kesselsdorf aufmerksam gemacht werden. Zudem werden die Kameraden zu Christi-Himmelfahrt, am 30. Mai 2019, Wanderer und Radfahrer mit kühlen Getränken und Gegrilltem auf dem alten Sportplatz in Kesselsdorf stärken. Vom 30. August bis 1. September 2019 wird dann die Feuerwehr selbst im Mittelpunkt stehen und feiert sein 112-jähriges Jubiläum. Abgerundet wird das Jahr 2019 gemeinsam mit dem AWO-Kindergarten Kesselsdorf durch das Herbstfest am 8. November, beim alljährlich beliebten Lampionumzug für Groß und Klein.

Weitere Informationen sowie die vollständige Vereinssatzung finden Sie auf der offiziellen Homepage unter www.feuerwehrverein-kesselsdorf.de Interessierte Bürger können uns auch gern jeden Dienstag, ab 19:00 Uhr, im Geräthaus Kesselsdorf antreffen.

Daniel Bereczki



Der Förderverein "Kesselsdorfer Fußballfreunde e. V." lädt ein

Am **30. April 2019, 17:00 Uhr**, lädt euch alle der Fußballförderverein "Kesselsdorfer Fußballfreunde e. V." herzlich zum zweiten Hexenfeuer am Kunstrasenplatz der SG Kesselsdorf ein.

Nach einem tollen Start unseres Events im vergangenen Jahr, möchten wir dies gern wiederholen. In diesem Jahr haben wir wieder viele Überraschungen, besonders für die Kinder, die auf dem Kunstrasenplatz einen großen Spielplatz mit vielen Spielen und einem großen Kletterberg vorfinden werden. Und als Highlight: Die Popcorn Maschine! Für die Großen gibt es ebenfalls die Möglichkeit, mit sportlichem Einsatz etwas zu gewinnen! Für das leibliche Wohl ist mit einer großen Auswahl an Getränken, frisch Gegrilltem und vielen anderen Leckereien gesorgt. Am Abend wird das große Hexenfeuer entzündet und ab 21:00 Uhr kann dann das Tanzbein geschwungen werden.

Und natürlich freuen wir uns, den Förderverein und unsere Arbeit vorzustellen, um viele interessante Diskussionen führen zu können. Dabei ist es uns ebenfalls sehr wichtig hervorzuheben, dass der Fußballsport eine wichtige Rolle für unsere Jugend einnimmt und es für alle eine große Herausforderung ist, Training und Funktionäre im besonderen Maße zu unterstützen. Alle Einnahmen werden aus diesem Grund in verschiedene Projekte des Fußballsportes investiert und kommen unseren Mannschaften zugute. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Mirko Naumann

Vorsitzender Förderverein "Kesselsdorfer Fußballfreunde e. V."







Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **24. April 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **7. Mai 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiberger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner Ortsvorsteher



Geburtstagsfeier der Senioren von Mohorn

Bei fast frühlingshaftem Wetter trafen sich ca. 60 Seniorinnen und Senioren von Mohorn am 27. März 2019 im Dorfgemeinschaftsraum zu einem gemütlichen Kaffeetrinken und anschließenden musikalischen Programm.

Eingeladen dazu hatte der Ortschaftsrat Mohorn Senioren, die im 2. Halbjahr 2018 Geburtstag hatten. Ortsvorsteher André Börner begrüßte die Anwesenden in dem schön geschmückten Raum herzlich und dankte gleichzeitig den Organisatoren für die Ausgestaltung der Feier. Er informierte über anstehende Baumaßnamen, wie den Ausbau der Steingasse Mohorn, Verzögerungen beim Gymnasiumbau und zum großen Bauvorhaben Erdgasfernleitung usw.

Bei Kaffee und Kuchen wurden in trauter Runde Neuigkeiten ausgetauscht. Der Kuchen wurde sehr gelobt. Der Bäckerei Hartmann ein Dankeschön dafür.

Das Duo "Zitherklang" aus Freiberg begann ihr musikalisches Programm mit einem Gruß aus dem Erzgebirge. Die Reise ging über Thüringen, Bayern, Tirol, Wien und weiter nach Peru, Argentinien, Mexiko, Kanada und zurück nach Griechenland und Spanien. Aus jedem Land gaben die beiden Künstler auf ihrer Zither bekannte Lieder zum Besten. Die Sängerin des Duos gab mit ihrer schönen Stimme manchem Lied noch einen besonderen Klang. Mit "Aufwiedersehen in grünen Bergen" verabschiedete sich das Duo und die Zugabe "Mein kleiner grüner Kaktus" brachte wieder alle zum Lachen. Es gab sehr herzlichen Applaus für das schöne Programm.

Einstimmig wurde von allen Anwesenden dieser Nachmittag besonders genossen, denn wer nicht genießt, wird mit der Zeit ungenießbar.

Maria Kablitz



Anzeige(n)



2-Raum-Wohnung in Mohorn zu vermieten

1.OG, 46 qm, Bad mit Dusche, Keller, Garage/ Stellplatz möglich, Kaltmiete 195,00 € zzgl. NK + Kaution

Tel. 03 52 06 / 26 98 99



Nachlese zum 41. Galerieabend in Mohorn

Naturschutzgebiete in unserer Region, speziell im Tharandter Wald

Zu diesem Thema hatten wir in den Dorfgemeinschaftsraum in der Grundschule Mohorn eingeladen und viele Naturfreunde und am Thema Interessierte waren gekommen. Der Abend verlief in angenehmer, fast familiärer Atmosphäre.



Jürgen Nönnig, ehrenamtlicher Vertreter des Umweltamtes für unsere Region, führte uns mit seiner Fotoschau auf eine spannende Entdeckungsreise, nicht nur zu den bekannten Orchideen- und Blühwiesen im und um den Tharandter Wald. Für den normalen Wanderer oft nicht sofort sichtbar, zeigte er auch manches verborgene Fleckchen, auf dem seltene, oft unauffällige Pflanzen (wie der Sonnentau) wachsen sowie Laichplätze und Kinderstuben seltener oder vom Aussterben bedrohter Tiere, die Habitat gerecht ihren Lebensraum beanspruchen. Die Biotope sind die Schatzkammern unserer einheimischen Natur, die es zu schützen und zu pflegen gilt. Jürgen Nönnig berichtete von dieser Arbeit, der er sich seit vielen Jahren verschrieben hat und wozu weitere Mitstreiter gesucht werden. Unter der Internetadresse www.umwelt. sachsen.de/umwelt/natur ist die Äugen-App unter dem Motto "Mach's wie Äugen – sei Teil des sächsischen Naturschutzes!" zu finden.

Ein Tipp vom Naturschützer für eine allgemeine praktische Anwendung des Naturschutzes zu Hause: Zu häufiges Rasenmähen unterbindet Blühwiesen als Nahrungsquelle für Insekten und damit auch die Lebensgrundlage unserer Vögel. Lassen Sie beim Rasenmähen einfach eine kleine Ecke Rasen im Garten stehen.

Vielen Dank für manch neuen Blick in unsere regionale Natur.

Ein Dankeschön gilt auch Frank Stockmann und den Mitgliedern des Freundeskreises Geschichte für ihre Unterstützung an diesem Abend.

Margit Möbius

Besondere Jubiläen ...

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag







Besondere Jubiläen ...



Rosemarie und Rainer Groß aus Braunsdorf am 29.03.



Helga und Frank Schaal aus Braunsdorf am 29.03.





Unsere Jubilare des Monats

Г									*
	18.04.	Ingeborg Kaldenbach	aus Wilsdruff	zum 88.	24.04.	Erika Schuster	aus Grumbach	zum	79.
	18.04.	Dieter Möbius	aus Grumbach	zum 70.	25.04.	Erika Heinrich	aus Wilsdruff	zum	83.
	18.04.	Armin Müller	aus Herzogswalde	zum 85.	25.04.	Gunter Lange	aus Wilsdruff	zum	86.
	19.04.	Ingrid Föder	aus Kesselsdorf	zum 70.	25.04.	Christian Naumann	aus Kesselsdorf	zum	75.
	19.04.	Hartmut Günther	aus Kesselsdorf	zum 73.	25.04.	Renate Preusche	aus Kesselsdorf	zum	70.
	19.04.	Renate Stache	aus Mohorn	zum 80.	25.04.	Gerold Preusker	aus Herzogswalde	zum	76.
	20.04.	Edelgard Bormann	aus Wilsdruff	zum 76.	25.04.	Erwin Winkler	aus Oberhermsdorf	zum	85.
	20.04.	Heidemarie Gäbler	aus Mohorn	zum 74.	26.04.	Monika Hartenstein	aus Wilsdruff	zum	80.
	20.04.	Waltraut Gerigk	aus Kleinopitz	zum 76.	26.04.	Jürgen Heinrich	aus Kesselsdorf	zum	70.
	20.04.	Reinhard Ritter	aus Wilsdruff	zum 84.		Wolfgang Kießling	aus Mohorn	zum	79.
	20.04.	Paul Strauß	aus Wilsdruff	zum 85.		Heinz Kilian	aus Herzogswalde	zum	75.
	21.04.	Werner Barth	aus Wilsdruff	zum 93.	26.04.	Dr. Fritz Schnerr	aus Kesselsdorf	zum	70.
	21.04.	Gisela Brandt	aus Kesselsdorf	zum 88.	26.04.	Elfriede Schütze	aus Wilsdruff	zum	94.
	21.04.	Ute Eismann	aus Mohorn	zum 85.	26.04.	Marie Strauß	aus Wilsdruff	zum	
		Marianne Hensel	aus Kaufbach	zum 82.	26.04.	Gertrud Tierbs	aus Kesselsdorf	zum	80.
		Johanna Herrnsdorf	aus Wilsdruff	zum 84.	27.04.	Waltraut Beyer	aus Wilsdruff	zum	91.
		Karin Hilker	aus Kesselsdorf	zum 73.	27.04.	Inge Brendel	aus Wilsdruff	zum	83.
		Annerose Huschka	aus Grumbach	zum 77.		Dagmar Garling	aus Wilsdruff	zum	82.
		Gisela Kühne	aus Grumbach	zum 78.		Dieter Grätsch	aus Wilsdruff	zum	80.
		Fritz Mentz	aus Wilsdruff	zum 81.	27.04.	Klaus Hartmann	aus Herzogswalde	zum	79.
		Helga Seidel	aus Kesselsdorf	zum 84.	27.04.	Sieglinde Vogeley	aus Helbigsdorf	zum	83.
		Lieselotte Wittig	aus Wilsdruff	zum 81.		Annemarie Albrecht	aus Kesselsdorf	zum	80.
		Fritz Hidde	aus Kesselsdorf	zum 81.	28.04.	Carmen Benthin	aus Kesselsdorf	zum	77.
		Juri Kosmazki	aus Wilsdruff	zum 81.	28.04.	Margot Böthig	aus Braunsdorf	zum	
		Renate Krüger	aus Wilsdruff	zum 75.		Fritz Lettau	aus Wilsdruff	zum	76.
		Rita Lange	aus Oberhermsdorf			Werner Mehner	aus Blankenstein	zum	
		Karin Lehmann	aus Kesselsdorf	zum 70.	28.04.	Elisabeth Preißner	aus Wilsdruff	zum	81.
		Anita Mudrick	aus Wilsdruff	zum 85.		Jutta Linde	aus Wilsdruff	zum	
		Theresia Müller	aus Wilsdruff	zum 85.		Ingeborg Reichelt	aus Wilsdruff	zum	
		Ilona Plau	aus Oberhermsdorf			Julianne Schröder	aus Wilsdruff	zum	
		Helga Splinter	aus Kesselsdorf	zum 80.		Elisabeth Schwede	aus Kesselsdorf	zum	
		Erhard Wauer Günter Zöllner	aus Grumbach	zum 91.		Sylvia Würker	aus Grumbach	zum	
		Gotthard Börners	aus Wilsdruff	zum 80. zum 92.		Frank Fechner	aus Wilsdruff	zum	
		Günter Hammermüller	aus Wilsdruff	zum 83.		Bernd Grisar	aus Mohorn	zum	
				zum 78.		Rolf Linsel	aus Wilsdruff	zum	
		Rosemarie Heintze Barbara Hesse	aus Kesselsdorf aus Wilsdruff	zum 75.		Dr. Günter Mehlhorn	aus Wilsdruff	zum	
						Thomas Plau	aus Oberhermsdorf		
		Hannelore Lässig	aus Wilsdruff	zum 79.		Hans Wittig	aus Wilsdruff	zum	
	24.04.	Gerlinde Christof Rosmarie Grübler	aus Herzogswalde aus Oberhermsdorf	zum 72. zum 75.		Elfriede Frohreich	aus Mohorn	zum	
		Irmgard Janke	aus Wilsdruff	zum 79.		Brigitte Hanschmann	aus Wilsdruff	zum	
		Wilhelm Kluck	aus Wilsdruff	zum 91.		Sonja Krol	aus Kesselsdorf	zum	
		Hermann Messner	aus Herzogswalde	zum 91. zum 92.		Christian Thomas	aus Oberhermsdorf		
		Ingeburg Nicks	aus Wilsdruff	zum 86.		Werner Tiebel	aus Wilsdruff	zum	
		Klaus Profeld	aus Grumbach	zum 81.		Ingrid Wigrim	aus Kesselsdorf	zum	
	24.04.	Ridus i i oreiu	aus Grunnbach	Zuiii OI.	01.05.	mgna wigilii	aus icesseisuori	Zuiii	70.
-									

Anzeige(n)

Wichtiges im Steuerrecht! Wussten Sie schon, dass ...

Sie Ihre selbst erstellte Steuererklärung für 2018 bis zum 31.07.2019 beim Finanzamt einreichen müssen? Nehmen Sie steuerberatende Dienstleister in Anspruch ist die Abgabefrist der 28.02.2020. Begründet kann das Finanzamt Ihre Erklärung auch vorzeitig anfordern. Für jeden angefangenen Monat einer Verspätung berechnet das Finanzamt automatisch bei Nachzahlung 0,25 % des Nachzahlungsbetrages, mindestens 25 €.

Sie werden fachlich informiert durch: >

Steuererklärung Jahresabschlüsse FIBU und Lohn



Burgwartstraße 6

Telefon: 03 51-6 41 98-0

01705 Freital

· steuerl. Optimierung

- · Finanz- u. Zuschussberatung
- · betriebswirtschaftl. Beratung
- · Existenzgründer-Beratung

www.steuerbuero-Freital.de

Unser Wissen ist Ihr Gewinn.



Termine

Arztbereitschaft -Nur noch über diese Nummer!

Ab sofort gilt eine neue kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Anrufer wird automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbunden.

116117

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer **112**.

Apot	hekenbereitschaft	Alle Angaben ohne Gewä	
18.04.	Apotheke Tharandt	25.04.	Stadt-Apotheke
19.04.	Löwen-Apotheke	26.04	Windberg-Apotheke
20.04.	Löwen-Apotheke	27.04.	Apotheke im Gutshof
21.04.	Raben-Apotheke Rabenau	28.04.	Central-Apotheke
22.04.	St. Michaelis Mohorn	29.04.	Glückauf-Apotheke
23.04.	Grund-Apotheke Freital	30.04.	Stern-Apotheke
24.04.	Bären-Apotheke	01.05.	St. Michaelis Mohorn

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 641970 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • St. Michaelis-Apotheke Mohorn, Freiberger Str. 79, 035209 29265

Notrufe

• Notruf Polizei
• Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst
• Krankenhaus Freital, Bürgerstraße
• Polizei Freital, Dresdner Straße
• Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)
Frauenschutzhaus Freiberg
• Gasstörung
• ENSO-Stromstörungen
• Giftnotruf
Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)
ETBH
• Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)
TWZ Weißeritzgruppe
• Fragen zur Wasserqualität0351 205853540
• Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz0351 8222222

Veranstaltungen

Sa, 27.04.2019, 10:00 Uhr bis So, 28.04.2019, 17:00 Uhr

Dampf-Treff

Wilsdruff, Fabrikstraße 2

Nähere Informationen: Sächsischer Dampfmaschinenverein zu

Wilsdruff, Tel. 035204 61918

So, 28.04.2019, 14:00 bis 16:00 Uhr

Dauerausstellung

Kesselsdorf, Schulstraße 2 (Heimatstube)

Nähere Informationen: Heimatkreis Kesselsdorf,

Tel. 035204 40329

Anzeige(n)



möchten wir uns auf diesem Weg recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank geht an unsere Kinder und Enkelkinder für die überraschende, kulturelle Ausgestaltung dieser Feier.
Ein Dank geht auch an die fleißigen Nachbarn für das Binden der wunderschönen Ranke, unsere Freunde, die Stadtverwaltung Wilsdruff sowie an das Restaurant KITZO Alpenstüberl' für die gute Bewirtung.

Helga und Frank Schaal

Braunsdorf im März 2019



Die anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

überbrachten Glückwünsche, Blumen und Geschenke sowie der schönen Haustürranke, möchten wir uns bei allen Blankensteinern herzlich bedanken.

Unser weiterer Dank geht an die Stadt Wilsdruff, vertreten durch Herrn Bürgermeister Ralf Rother, für die persönlich überbrachten Glückwünsche sowie an das Team vom Jagdschloss Herzogswalde.

Paul & Barbara Preißner





Am Gewerbepark/Grumbach; abgeschl. Büroeinheit EG + 1.0G, ca. 200 qm, klimatisiert, möbliert, langfristig; 7,00 €/qm netto + NK/HK/KT; prov.-frei zu verm.; Frau Beyer Tel. 035204-96517



Sylvia Timm

Vermittlung Immobilien

Poststraße 6a 01665 Klipphausen

Telefon: 035 204 / 399 520 Mobil: 01577 / 397 99 02 www.sylvia-timm.de kontakt@sylvia-timm.de

"Weil es Ihr Zuhause ist."

Montage

Terrassenüberdachungen

Balkonüberdachungen

Haustürvordächer

Schiebeanlagen

Anbaubalkone

Seitenteile

Carports







- Sonnenschutz
- Regenschutz
- Hitzeschutz

Original

Original

Alusysteme GmbH

Schweizermühle 8 01824 Rosenthal-Bielatal Tel. (03 50 33) 71290 www.henkel-alu.de

Die Markise mit Kurven,

die andere erstmal kriegen müssen.

markilux MX-3





Designmarkisen - Made in Germany. Ihr markilux Fachpartner:

Markisen und Rollladenbau Manfred Keydel

Fachbetrieb des Rollladen- und Jalousienbauer-Handwerkes

Inh. A. Keydel

Burgwartstraße 60 01705 Freital **Tel.** 0351 650 2868

E-Mail: info@manfredkeydel.de

www.manfredkeydel.de

markilux.com



* * * MIETRECHT: Lüftungsverhalten contra Schimmel?

Schimmel stellt in einer Wohnung grundsätzlich einen Mangel dar, der an und für sich ein Recht zur Minderung begründen kann. Dies aber nur, wenn er dem Vermieter und nicht dem Mieter zuzurechnen ist. Je älter ein Gebäude ist, desto eher wird es nicht modernen Wohnungsstandards entsprechen. Bezüglich der Elektroversorgung darf der Mieter durchaus erwarten, dass die Wohnung den Anforderungen an ein modernes Wohnen entspricht. Anders jedoch, wenn die Wohnung den Wärmedämmvorschriften bei Errichtung des Gebäudes entspricht – denn bei einem Altbau kann nicht stets der Idealzustand moderner Wohnungen erwartet werden. So muss der Mieter bei älteren Wohnungen durchaus sein Lüftungsverhalten dem Gebäude anpassen und kann Wärmebrücken nicht bemängeln (BGH VIII ZR 271/17). Ein feuchter Keller in einem Altbau stellt auch beim Wohnungskauf nicht zwingend einen Mangel dar (BGH NJW 2018, 1954).

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen folgende Beilagen bei:

- → Sächsische Haustechnik Dresden
- → Bräuer Motortechnik

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.







<u>ANTEA</u> bestattungen

Voge



Zeit schenken ...

um in Ruhe Abschied nehmen zu können

Nossen | Talstraße 1 Wilsdruff | Freiberger Straße 16 | www.antea-bestattungen.de 035242 / 686 27 035204 / 20 940 Tag & Nacht für Sie erreichbar

Anzeige(n)



Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen Nossener Straße 38 03521/452077 Krematorium Durchwahl 453139 Nossen Bahnhofstraße 15 035242/71006 Weinböhla Hauptstraße 15 035243/32963 Großenhain Neumarkt 15 03522/509101 03525/737330 Riesa Stendaler Straße 20

Radebeul Meißner Straße 134 0351/8951917

www.krematorium-meissen.de

...die Bestattungsgemeinschaft

BESTATTUNGSHAUS AUERSWALD

Meißner Str. 118 • Bieberstein Tel. (03 73 24) 73 36 Bieberstein • Freiberg • Mohorn 2 16 48

Büro:
Mohorn
Freiberger Str. 9

(03 52 09)

Kostenfreie Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause, Auch bei einem Sterbefall im Krankenhaus





Dipl-Ing. (FH) **Hans Kuhnert**

Liebe Kunden, nach 37 Jahren verabschiede ich mich in den wohlverdienten

RUHESTAND

Wir bedanken uns für Ihre Treue und geben

Sie ab **01. Mai 2019** vertrauensvoll und mit gutem Gefühl in die Hände der Firma ...

Hochachtungsvoll Ihr

Dipl-Ing. (FH) **Hans Kuhnert** Roßmäßlerstraße 10, 01737 Tharandt

Hans Kuhnert











Mit Leidenschaft für Ihr Wohl





Wir freuen uns auf neue gemeinsame Projekte.

Grumbach für die Region

Inhaber **Marko Minkwitz**

Am Oberen Bach 18 • 01723 Grumbach Tel. (035204) 400 64 • www.boelstler-haustechnik.de

Langlebige Böden für Balkon und Terrasse

Flüssige Beschichtungs-Systeme aus Kunststoff sind eine echte Alternative zu Fliesen.

Die Schwachstellen bei Fliesenbelägen sind meistens die Fugen, hier liegt in der Regel das Problem der eindringen-den Feuchtigkeit bei Fliesenböden. Bei naht- und fugenlosen Kunststoffbe-



schichtungen hingegen gibt es damit kein Problem, weil es keine Fugen gibt. Neben Bodenbeschichtungen für Gewerbe und Industrie werden auch dekorative Balkon- und Terrassenbeschichtungen für das Eigenheim angeboten. Die Verarbeitung der drei unter-schiedlichen Beschichtungsmethoden ist denkbar einfach und kann auch in Eigenregie durchgeführt werden.

Die transparente Versiegelung Trans-Elast eignet sich für geflieste Böden und Wände, deren Optik erhalten bleiben soll und die vor Feuchtigk geschützt werden sollen. Dabei wird der gebrauchsfertige Flüssigkunststoff, der sich auch für die Anwendung auf Keramiken, Mosaiken und Glas einfach mit einer Rolle auf den dafür vorbereiteten Untergrund aufgebracht.

Beim FarbElast-System handelt es sich um eine Bodenbeschichtung mit einer pflegeleichten, dekorat Oberfläche, die auf vielen Untergründen verwendbar ist. Der Unterboden muss fest, trocken und tragfähig sein. Im Gegensatz zu der TransElast-Beschichtung sind bei dieser Methode



mehrere Arbeitsschritte notwendig. Nach der Grundierung und Abdichtung folgt die hellgraue oder dunkelgraue Kunststoffbeschichtung, die mit einer Rolle aufgetragen wird. Durch das anschließende Aufstreuen farbiger Chips auf die noch flüssige Masse ergeben sich durch indi-

viduelle Farb- und Mengenkombinatio nen viele Gestaltungsmöglichkeiten. Zum Abschluss benötigt die Oberfläche noch eine transparente Versiege-

Für Terrasse und Balkon eignen sich Colorit-Quarz-Spachtelböden am besten. Dies macht nicht nur optisch etwas her, sondern bietet durch die offenporige, rutschfeste Oberfläche zusätzlich Sicherheit. Bei dieser Methode werden farbig eingefärbte Quarz-

steinchen oder Marmorkiesel mit Flüssigkunststoff vermischt. Diese Verbundmasse wird nach der Grundierung und Abdichtung des Untergrundes auf den Boden gespachtelt.Bei der Gestaltung können durch die Verwendung unterschiedlicher Farben indivi duelle Motive und Muster in den Belag eingearbeitet werden.



Vorteile der Kunststoffbeschichtung

Die naht- und fugenlose Verarbeitung zählt zu den wesentlichen Vorteilen

Vorzüge, die die drei unterschiedlichen Beschichtungsmethoden mit sich bringen. Die Böden sehen nicht nur gut aus und bieten dauerhaften Schutz gegen eindringende Feuchtigkeit, sondern punkten auch durch eine geringe Aufbauhöhe von 2 bis 8 Millimetern, eine hohe Hitze- und Kältebeständig-keit von minus 40 bis plus 90 Grad Celsius und eine Dauerelastizität, dank derer keine Spannungs- oder Dehnungsrisse entstehen können. Die Oberflächen sind darüber hinaus sehr strapazierfähig. Kratzer von Gartenmöeln sind kein Thema. Nur bei Blumenkübeln sollte man auf die Verwendung von Untersetzern achten, damit kein Gießwasser auf den Fußboden gelangt. Mit dem Wasser werden auch etwaige Zusätze aus der Blumenerde ausgespült und können chemische Reakti-onen verursachen, die zu unschönen Verfärbungen führen können."



Unsere Leistungen

Flüssigkunststoff-Beschi Balkone und Terrassensanierung Bodenbeläge für den Wohnbereich Garagen, Treppen und Kellerräume

Industrieböden Flachdachabdichtung Verfugung aller Art Silicon, Zement, Epoxid und Polyurethan

Dekorative Wandbeschichtung

Elastische und Zement-Fugen Mauerwerksverfugung, Rissverpressung

Trockenbau Baureparaturen



Als Ihr zuverlässiger Partner in den Bereichen Verlugen und Beschichtung setzen wir auf hochwerige Materialien. Gerade Dauerhaftigkeit und eine umfangreiche Beratung sichern Ihnen eine qualitative Umsetzung Ihres Projekts zu.

Wir stehen für Qualität, Zuverlässigkeit und Termintreue.



Uferstraße 2 · 04741 Roßwein Tel. 034322/4 30 78 · Fax 4 30 77 E-Mail: kater@fugenkater.de

www.fugenkater.de





Immobilien-Gutachten

für: Kauf, Verkauf, Erbschaft, Schenkung, Scheidung, Mietwert

Felix Tebinka MRICS Dipl.-Ök., CIS HypZert (F), REV



Tel.: (0351) 40438755

www.immo-rev.de Gostritzer Straße 8 · 01728 Bannewitz

mosel holzbau haus projektbau

Wir bilden aus:

Zimmerer/-in

Wir stellen ein:

- Bauleiter/in (Holzbau) mit Hochschulabschluss
- Zimmermeister/in / Bautechniker/in für AV mit SEMA-Kenntnissen
- Zimmerervorarbeiter/in
- Zimmererfacharbeiter/in
- Technischer Zeichner/in für Hochbau/Holzbau

Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an: Holzbau Moser KG, Hauptstraße 72, 09634 Hirschfeld oder hirschfeld@holzbau-moser.de

www.holzbau-moser.de

ein frohes

Osterfest!

METALLBAU IORSCHICK

Schneiden und Kanten

Fenster • Türen • Zargen • Treppen

• Geländer • Zäune • Tore • Schlossereiarbeiten

Reichenbacher Weg 5 01665 Klipphausen • OT Bockwen E-Mail: metallbau_jorschick@t-online.de

Meißner Str. 5 | 01723 Wilsdruff



Fax:

info@maler-meister-mueller.de

0 35 21 / 45 71 86

0 35 21 / 45 99 95

Funk: 01 71 / 6 80 87 04

DRK Freital Soziale Dienste gemeinnützige GmbH

All unseren
Tagespflegegästen
und deren
Angehörigen
wünschen wir



01723 Wilsdruff Telefon: 035204 269120 Fax: 035204 269129

Rico Nüller

Malermeister

• Kreative Schmucktechniken

• Holzschutz mit natürlichen Ölen

• Renovierung von Wohn- und Gewerberäumen

• Fassadenanstrich und -gestaltung

Mobil: 0151 18197221 www.maler-meister-mueller.de



Heute und auch in Zukunft steht beim Pflegedienst der Mensch im Mittelpunkt.



Telefon: 03 52 04 · 79 10 80 (24-h-Sicherstellung)

Fax: 035204 · 79 10 81

Gesellschafter Uschi Pritzke & Kristina Donath Nossener Straße 18 | 01723 Wilsdruff www.pflegedienst-wilsdruff.de



Unser gesamtes Pflegeteam wünscht 7hnen und 7hren Angehörigen ein frohes Osterfest!









Mobil: 0172 3605262 Horkenstraße 31 • 01728 Bannewitz

Tel. 0351 - 40 30 244 • Fax 0351 - 40 19 690 info@dachdeckerei-noack.de • www.dachdeckerei-noack.de

Ihr Partner für Neubau, Rekonstruktion und Sanierung



Garten- und Landschaftsbau

Mathias Garte

- Wegebau und Pflasterarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Regenwasseranlagen
- Tiefbauleistungen
- Baggerarbeiten aller Art
- Schüttgut-Transporte
- Pflege von Außenanlagen
- Baumschnitt

Pennricher Weg 1 01156 DD OT Podemus

Telefon: 0351 · 45 21 646 0351 · 45 40 637 Funk: 0172 · 64 00 847 Galabau-Garte@gmx.de



Die Liebe lässt sich nicht gerne festhalten, aber sie bleibt bei dem, der sie loslässt.



Rosen für die Seele

- Verwöhnbad mit Rosenblütenblättern
- entspannende Gesichtsmassage mit Rosencreme
- sanfte Ganzkörpermassage mit Rosenöl

150 Min / 89,- €

Kleiner Rosentraum

- Fußbad mit Rosenblättern bei einem Glas Prosecco
- Rückenpeeling mit Meersalz
- ✓ entspannende Rückenmassage mit Rosenöl 60 Min / 39,- €

Kuschelzeit für Mama/Papa und Kind (6-18J.)

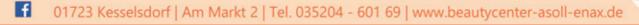
- gemeinsames Kuschelfußbad mit einem warmen Getränk und einer kleinen Nackenmassage
- wohltuende Gesichtsmassage und Fuß- od. Handmassage
- Ruhen und Entspannen zu zweit

60 Min / 79.- €



Sagen Sie zum Muttertag DANKE mit einer schönen Rosenbehandlung. Unser liebevoll verpackter Gutschein ist ein tolles Geschenk für jede Mutter.

- Ayurveda-Therapie & wohltuende Massagen
- Pflege von Kopf bis Fuß für SIE & IHN
- Wellness Dinner for two
- vitalisierende Körperpackungen
- exotische Wärmekräutertherapie
- Derma Visulizer
- Mikrodermabrasion und Ultraschall
- dauerhafte zertifizierte Haarentfernung
- Micro Needling professionelle Face-Designberatung aromatische Badevergnügen bei Kerzenschein







Unseren Kunden wünschen wir ein frohes Osterfest.

Angebote April/Mai:

Rinderdung 5 kg/12,5 kg Pferdedung 5 kg/12,5 kg Qualitätspflanzerde 70 l Pflanzkartoffeln 2,5 kg/5 kg

Baustoffe, Zaunmaterial, Lasuren, Brennstoffe, u.v.m.

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr

8.00 - 12.00 Uhr

Bau,- Hof- und Gartenmarkt | Döhnert & Pietzsch GbR Bahnhofstr. 5 | 01723 Wilsdruff OT Mohorn | Tel. 035209-20401



Zaunlatten, Zaunriegel u. Zaunbau Baumpfähle / Rundhölzer Jagdstände-Schnittholz

Holz im Garten Holzverarbeitung Martin Eberth

Service & Handel Inh. Marco Eberth

Bahnhofstraße 32 01773 Altenberg/OT Bärenstein

www.holz-eberth.de info@holzverarbeitung-eberth.de Telefon: 035054 25729







Den Veranstaltungsplan finden Sie unter

www.mai-und-soehne.de



... wir freuen uns auf Sie!

Kaufbacher Ring 5 | 01723 Kesselsdorf | Königsbrücker Str. 51 | 01099 Dresden Tel. 035204-39389-0 | Tel. 0351-56366-0 Info@mai-und-soehne.de | www.mai-und-soehne.de

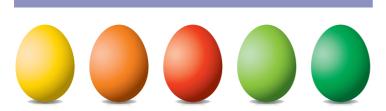


Lino Seydler Siedlung 12 01723 Kesselsdorf

035204 - 791360 Fax.: 035204 - 791361 Mobil: 0173 - 3725802



Maler & Bodenlegerarbeiten





RABENAUER STR. 41 • 01705 FREITAL • WWW.GEWO-FREITAL.DE

+++ freie Wohnungen - jetzt auch in Ihrer Umgebung +++

1-Zimmer-Wohnung in Freital-Zauckerode

24,6 m²

130.- EUR kalt 64,- EUR NK

modernisiertes

Bad mit Dusche

2-Zimmer-Wohnung in Freital-Hainsberg

43,7 m²

217,- EUR kalt

152.- EUR NK

modernisiertes **Bad mit Dusche** 4-Zimmer-Wohnung in Freital-Zauckerode

75,5 m²

291,- EUR kalt

215,- EUR NK

2 Kinderzimmer, **Bad mit Wanne**

++ Freital +++ Bannewitz +++ Rabenau +++ Wilsdruff +++ Freital +++ Bannewitz +++

